

Dreingau Zeitung

KOMPAKT

Samstag, 15. März 2014
109. Jahrgang / Nr. 21 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBURG

Das Wetter

Samstag: bedeckt, es soll regnen, 11 Grad

Sonntag: bewölkt aber trocken, 13 Grad

„Wir sind sehr optimistisch“

Die SPD **Drensteinfurt** will bei der Kommunalwahl am 25. Mai die absolute Mehrheit der CDU brechen. Jetzt hat sie ihr Wahlprogramm vorgestellt. **SEITE 5**

Traditionen sind im Umbruch

Die **Sendenhorster** Pfarngemeinde hat Veränderungen festgelegt: Weniger Paare lassen sich beispielsweise kirchlich trauen. **SEITE 7**

Was die Natur sich zurückerobert

Katharina Ronge aus **Ascheberg** stellt bis zum 25. April im Kreishaus Warendorf aus. „Brachen“ lautet das Thema der Bilderserien. **SEITE 9**

Für GWA und die SG wird's wieder ernst

Die Kreisliga-Fußballer aus **Albersloh** und **Sendenhorst** beenden die Winterpause. Die SG hat gleich eine ganz schwierige Aufgabe. **SEITE 11**

„Eine Bereicherung“

Bundesverdienstkreuz für Musiker Ludger Edelkötter

Im Beisein von **Drensteinfurts** Bürgermeister **Paul Berlage (l.)** überreichte **Landrat Dr. Olaf Gericke (r.)** das **Bundesverdienstkreuz** an **Ludger Edelkötter (2.v.l.)**. Mit im Bild: **Musiker Willi Tjon Ajong.** Foto: Evering

Drensteinfurt • Wenn ein Musiker eine Auszeichnung erhält, dann geht eine solche Zeremonie mit Sicherheit nicht ohne eine bestimmte Sache über die Bühne: nämlich Musik. Dafür hat der Geehrte sogar höchstselbst gesorgt.

emotionale Verbindung zu Stewwert ist also geblieben – weswegen Edelkötter den Wunsch geäußert hatte, das Bundesverdienstkreuz hier überreicht zu bekommen.

Den Wunsch erfüllten ihm

Zur Person

Ludger Edelkötter wurde am 26. Dezember 1940 in Bockum-Hövel geboren. Er ist Komponist, Musikpädagoge und Verleger. Von den 1970ern bis 2004 hat er in Drensteinfurt gewohnt und gewirkt. Edelkötter gehört zu den Wegbereitern des „Neuen Geistlichen Liedguts“, seine Werke haben Eingang in die offiziellen katholischen und evangelischen Gesangbücher gefunden. Besonders bekannt sind Melodien wie „Kleines Senfkorn Hoffnung“ und „Herr, gib uns deinen Frieden“. Edelkötter hat Lieder für Misereor und die Sternsingeraktion komponiert, außerdem Kindermusicals wie „Die kleine Raupe Nimmersatt“. Heute lebt er in Darmstadt. • ne

Verbindung

Eigentlich wohnt Edelkötter bereits seit 2004 nicht mehr in Drensteinfurt. Doch hier hat er rund 30 Jahre seines Lebens verbracht. Außerdem lebt ein Teil seiner Verwandtschaft noch heute hier. Die

Landrat und Bürgermeister nur allzu gerne. Etwa drei bis vier Bürgern pro Jahr wird im Kreis Warendorf diese Auszeichnung verliehen. „Sie ist gedacht für Menschen, die sich in den Dienst der Gemeinschaft stellen“, fand Gericke lobende Worte. „Ihre Musik ist eine Bereicherung, und das Bundesverdienstkreuz ein sichtbares Zeichen der Anerkennung Ihrer Leistung.“ Dem schloss sich Berlage an: „Sie haben Spuren in der Stadt hinterlassen, sind den Menschen immer noch bekannt. Drensteinfurt erinnert sich gerne an Sie.“

Als der offizielle Teil fast vorbei war, ergriff Edelkötter selbst das Wort. „Ich bin gerührt, das ist eine große Ehre für mich.“ Nachdem er sich bei einigen seiner musikalischen Weggefährten bedankt hatte, forderte er alle Anwesenden auf, ihn schnippsend zu unterstützen – und stimmte ein kleines Lied an. Denn was wäre schon die Ehrung eines Musikers ohne ein bisschen Musik. • ne

Angebot der Woche



Pieper und Scheber GmbH

VW Touran 2.0 TDI Highline DS
103KW/140PS, EZ:12/2012, 6.000km
Climatronic, Sitzheizung, Parkhilfe, Alufelgen, Navi RNS510, Xenon, Multifunktionslenker, Automatik, BlueMotion, Finanzierung, Garantie, uvm.

Unser Preis: **27.890,- €** incl. 19% Mwst.

www.auto-pieper.de

Telefon: 02508-9965-0

Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen an unserem Verkaufsplatz Eickenbeck 71

Festhalle-Volkmar.de

☎ 02508 - 1434

BESSER SCHLAFEN

**BOXSPRING BETTEN
WASSERBETTEN
TEMPUR MATRATZEN**

**möbel
schwienhorst**

Hamm-B.-Hövel, Horster-Str. 12, 0 23 81 - 7 14 24
Münster, Friedrich-Ebert-Str. 120, 02 51 - 9 74 22 22
Mo. - Fr. 10 - 13 Uhr, 14:30 - 19 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr

www.moebel-schwienhorst.de

Hömann Tours



**Beförderung bis 8 Personen
Mitnahme bis zu 8 Fahrrädern
auf Anhänger**

**Udo Hömann
Heesterstr. 27 Drensteinfurt
0174 - 23 33 469**

Zeit für einen Wechsel



Komplettangebot für alle Fabrikate
Inspektion + Räderwechsel +
Fahrzeugaufbereitung

Festpreis 98,- €

inkl. Montage zzgl. Material

Mehrmarken-System-Werkstatt

Autohaus Volkmar



Kleiststraße 4
Drensteinfurt, Tel. 0 25 08/666
www.autohaus-volkmar.de



Sonderaktion:

10% auf alle
**Schwarzkopf
Brilliance Colorationen**

(Angebot gültig vom 17. - 22. März 2014)

Willkommen
daheim!

Drogeriemarkt
Drensteinfurt · Mühlenstr. 3-5
Sendenhorst · Weststr. 9-11

IhrPlatz

EP: Närmann
ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK,
TELEKOMMUNIKATION

48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161

www.ep-naermann.de

**Service
macht den
Unterschied**

Gratulation

- **Gisbert Fehner** vollendet am 15. März das 80. Lebensjahr.
- **Karl Hardenberg** vollendet am 15. März das 80. Lebensjahr.
- **Johanna Stohlbrink** vollendet am 15. März das 85. Lebensjahr.
- **Rosemarie Hentschel** vollendet am 16. März das 80. Lebensjahr.
- **Maria Gravermann** vollendet am 17. März das 80. Lebensjahr.

Kirchenbüros

- **St. Regina Drensteinfurt:** montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr, dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 16 bis 19 Uhr.
- **St. Pankratius Rinkerode:** montags von 8.30 bis 11 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr.
- **St. Lambertus Walstedde:** dienstags von 8 bis 10 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode:** dienstags von 9 bis 11.30 Uhr, freitags von 16 bis 18.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Ahlen/Walstedde:** montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs von 14 bis 15.45 Uhr, donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr (in Ahlen).
- **St. Martinus Sendenhorst:** montags von 9 bis 12 und von 16 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.
- **St. Ludgerus Albersloh:** dienstags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm:** donnerstags von 8 bis 10 Uhr, freitags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh/Angelmodde:** dienstags von 16 bis 18 Uhr, freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr (in Wolbeck).
- **St. Lambertus Ascheberg:** montags von 8.30 bis 10 Uhr, dienstags bis donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr.
- **St. Benedikt Herbern:** montags und donnerstags von 8.30 bis 11.30 Uhr, dienstags und freitags von 15 bis 18 Uhr.
- **St. Anna Davensberg:** montags und mittwochs bis freitags von 9 bis 11 Uhr.
- **Evangelische Kirchengemeinde Ascheberg:** dienstags von 9 bis 11 Uhr und von 16 bis 18 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr.
- **Evangelische Kirchengemeinde Herbern:** montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr sowie donnerstags auch von 13 bis 16 Uhr (in Werne).

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse mit der Kolpingsfamilie; Sonntag um 11 Uhr Hochamt, eigener Wortgottesdienst für Kinder in der Alten Küsterei.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt.
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag 8 Uhr Hochamt, 8 Uhr Messe.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 11 Uhr Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8.30 Uhr Messe, um 11 Uhr Familiengottesdienst.
- **Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Lambertus, Ascheberg:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse mitgestaltet von der Hospizgruppe zum Thema „Dem Sterben Leben geben“; Sonntag um 10.30 Uhr Hochamt, um 18 Uhr Kreuzwegandacht.
- **St. Benedikt, Herbern:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8.30 Uhr Messe, um 11 Uhr Messe mitgestaltet von der Hospizgruppe zum Thema „Dem Sterben Leben geben“, um 17 Uhr Passionsmusik.
- **St. Anna, Davensberg:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse mitgestaltet von der Hospizgruppe zum Thema „Dem Sterben Leben geben“; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst, um 17 Uhr ökumenische Fastenpredigt zum Thema „Gerechtigkeit“ mit Gastredner Prälat Dr. Peter Klasvogt, musikalisch mitgestaltet vom Vokalensemble „DiWerse Voci“.
- **Friedenskirche, Rinkerode:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** kein eigener Gottesdienst; Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche Ahlen.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** kein eigener Gottesdienst; Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.
- **Gnadenkirche, Ascheberg:** Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst, Kirche mit Kindern und anschließend Kirchenkaffee.
- **Auferstehungskirche, Herbern:** So. 11 Uhr Familiengottesdienst.

Nachruf

Den Holocaust miterlebt und überlebt

Marga Spiegel mit 101 Jahren gestorben

Herbern • Eines der dunkelsten Kapitel der deutschen Geschichte hat sie miterlebt und überlebt: Am Dienstag ist Marga Spiegel mit 101 Jahren in Münster gestorben.

Dass Marga Spiegel, ihr Mann Siegmund „Menne“ Spiegel und die 2005 verstorbene Tochter Karin damals der Judenverfolgung in Ahlen entkommen konnten, grenzt an ein Wunder. Couragevolle Bauern aus Herbern und Werne boten der jüdischen Familie zwischen 1943 und 1945 Unterschlupf.

1965 veröffentlichte die am 21. Juni 1912 im hessischen Oberaula als Marga Rothschild geborene Holocaust-Überlebende ihre bewegenden Erlebnisse unter dem Titel „Retter in der Nacht“. Die eindrucksvollen Schilderungen wurden mehr als vier Jahrzehnte später unter dem Titel „Unter Bauern“ verfilmt. Die Rolle der Marga Spiegel übernahm Schauspielerinnen Veronica Ferres.

Die Spiegels kehrten nach dem Zweiten Weltkrieg nach Ahlen zurück. Erst nach dem Tod ihres Mannes zog Marga Spiegel 1982 nach Münster.



Für ihren „unermüdlichen Einsatz als Zeitzeugin“ wurde Spiegel 2010 mit dem Verdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. 2013 bekam sie den Ehrenpreis der Stiftung Cinema for Peace und den Verdienstorden des Landes NRW. Die Ehrenmedaille der Stadt Ahlen wurde ihr 2008 verliehen, weil sie bereit war, sich mit der Stadt auszusöhnen. Beigesetzt wurde Marga Spiegel gestern auf dem jüdischen Teil des Westfriedhofs in Ahlen. • **dz**

Vorverkauf bis Mittwoch

Drensteinfurt • Nur noch eine Woche, dann startet die 3. Drensteinfurter Kneipennacht. Los geht es am Samstag, 22. März, in den Gaststätten Münsterländer Hof und Kayserhof bereits um 19 Uhr. In den anderen Gaststätten beginnt die Live-Musik ab 20 Uhr. Noch bis Mittwoch, 19. März, gibt es die Möglichkeit, ermäßigte Karten im Vorverkauf zu erwerben. Dort kosten die Karten, die einen Eintritt in alle sieben teilnehmenden Gaststätten ermöglichen, 6 statt 8 Euro an den Abendkassen. Der Vorverkauf läuft in allen teilnehmenden Kneipen, bei Markt Nr. 1, Dortmann und in der Bücherecke. www.drensteinfurter-kneipennacht.de

Preisgekrönter Film zu sehen

Drensteinfurt • Der mehrfach preisgekrönte deutsch-israelische Dokumentarfilm „Die Wohnung“ von Arnon Goldfinger wird am heutigen Samstag um 16.30 Uhr in der ehemaligen Synagoge zur „Woche der Brüderlichkeit“ gezeigt. Veranstalter sind die VHS, der Förderverein Alte Synagoge und das Cinema Ahlen. Anschließend diskutieren VHS-Leiter Rudolf Blauth und Dietmar Hecht (Bischöfliches Gymnasium St. Michael, Ahlen) mit dem Publikum über den Film.

Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst** (abends, mittwochs- und freitagmorgens sowie am Wochenende) zentrale Nummer: ☎ 116117 oder (0180) 5044100; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekennotdienst:** ☎ (0800) 0022833 und 22833 (Handy).
- **Polizei-Bezirksdienste: Drensteinfurt/Walstedde:** Landsbergplatz 7, Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Mägdestiege 8, Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Schulstraße 2-4, Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Bahnhofstraße 1, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Ascheberg:** Dieningstraße 7, Mi. von 17 bis 18 Uhr, ☎ (02593) 6285.
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt: Bürgerbüro:** Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr.
- **Rathaus Sendenhorst: Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr, ☎ (02526) 3030 (Vermittlung); **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie 3. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr.
- **Gemeindeverwaltung Ascheberg: Bürgerbüro:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Di. auch von 13.30 bis 17 Uhr, Do. auch von 13.30 bis 16 Uhr, ☎ (02593) 6090 (Vermittlung); **Bürgeramt Herbern:** Mo., Di. und Do. von 8 bis 12 Uhr, Di. auch von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02599) 93930 (Vermittlung). **Alle Angaben ohne Gewähr!**

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 17.292
Aufgabenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Herausgeber und Verlag:
k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen:
Ulrich Wächter (Anzeigenleiter)
Almut Gondermann (Beratung)
Tel.: 025 08/99 03-12
025 08/99 03-0
Fax: 025 08/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 025 08/99 03-99
Fax: 025 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 025 08/99 03-11
Fax: 025 08/99 03-40
www.dreingau-zeitung.de

Anzeigenpreisliste Nr. 30 vom 01.01.2014
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.





Wir sind Ascheberg

– Firmen im Profil –



In Ascheberg hat Marion Hessing ihren Traum von der eigenen Massagepraxis verwirklicht. Foto: Evering

Berufung gefunden

Marion Hessing ist Massage- und Wellnesstherapeutin

Ascheberg • „Ich habe meine Berufung gefunden“, sagt Marion Hessing und lächelt. Was sie vor einigen Jahren begonnen hat aufzubauen, ist zu einer echten Erfolgsgeschichte geworden.

2010 hat Marion Hessing ihr Leben einmal auf den Kopf gestellt. Sie hat ihren Beruf bei einer Versicherung aufgegeben und ist der Liebe wegen von Wiesbaden nach Rinkerode gezogen. „Das war der passende Zeitpunkt, mich auch beruflich neu zu orientieren“, erinnert sie sich. In einem Frankfurter Lehrinstitut hatte sie sich zur Massage- und Wellnesstherapeutin ausbilden lassen. Im Herzen von Ascheberg fand sie schließlich die perfekten Räume, um ihren Traum Wirklichkeit werden zu lassen. Eröffnung wurde am 1. April 2011 gefeiert.

Das Hauptaugenmerk liegt bei Marion Hessing auf der Fußreflexzonenmassage. Schmerzen und Verspannungen im gesamten Körper können durch Druck auf die richtigen Stellen am Fuß gelindert oder gar aufgelöst werden. „Wer erst einmal skeptisch war, es dann aber selbst ausprobiert hat, erlebt einen Aha-Effekt“, weiß Marion Hessing aus Erfahrung zu berichten und schwört auf die Methode mit Jahrhunderte langer Tradition.

Ihre Praxis an der Biete betreibt sie komplett in Eigenregie. Jeder Kunde bekommt ihre volle Aufmerksamkeit, sei es während

einer halbstündigen Rückenmassage oder bei einer mehrstündigen Wellnessbehandlung. „Sie sollen sich bei mir ohne größeren Aufwand eine Auszeit vom Alltag nehmen können.“

Mittlerweile kommen die Kunden aus einem Umkreis von bis zu 70 Kilometern zu Marion Hessing nach Ascheberg. Gut aufgehoben sind bei ihr sowohl Frauen als auch Männer – und zwar jedes Alters. Denn sogar bei Babys (im Falle einer Kolik oder wenn die ersten Zähnen wachsen) und Kleinkindern sowie bei Schwangeren (etwa bei Rückenbeschwerden) kann die

Fußreflexzonenmassage wahre Wunder bewirken.

Um Laien die Methode näher zu bringen, beginnt Marion Hessing in diesem Jahr damit, Vorträge zu halten. Bei der Kolpingsfamilie Rinkerode ist sie am Donnerstag, 27. März, um 20 Uhr im Pfarrzentrum zu Gast. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kfd Ascheberg hat Marion Hessing für Samstag, 5. April, um 16 Uhr eingeladen. Auskunft und Anmeldung unter Tel. (02593) 6308. Bei der Familienbildungsstätte Lüdinghausen hält sie am Donnerstag, 15. Mai um 18 Uhr einen Vortrag. Auskunft und Anmeldung unter Tel. (02591) 989090. Die Termine in Ascheberg und Lüdinghausen beinhalten auch einen praktischen Teil.

Auf Mallorca hat Marion Hessing sich noch zur „Top-Physio Golf-Physiotherapeutin“ weiterbilden lassen. Spezielle Anwendungen sollen den Golfer beweglicher und fit für den schmerzfreien Schwung machen. Medizinische Massagen bietet sie nicht an. Aber die von ihr angewandten, entspannenden Behandlungen tragen – auch präventiv – zur Gesunderhaltung des Körpers bei.

Ist jemand körperlich eingeschränkt, bietet Marion Hessing ihre Fußreflexzonenmassage bei Bedarf auch beim Kunden zu Hause an. Termine sind nach Absprache unter Tel. (02593) 9589058, E-Mail: wellnessundentspannung@gmail.com, möglich. • ne

Wellness und Entspannung
– Zeit für MICH!



Mit einem gesunden Rücken in Bewegung bleiben!

Gutschein:
10% auf alle Rückenmassagen
(nur gültig bei Vorlage dieser Anzeige)

Wellness-Massagepraxis



Marion Hessing

Biete 17, 59387 Ascheberg
Telefon: 02593/9589058
Termine nach Vereinbarung!

Ihr Urlaub!
Ihr Frühbucher!
Ihr Vorteil!

Top Travel Reisebüro

www.toptravel.de



Sandstraße 37 Ascheberg Tel. 02593/9299790
Marienstraße 4 Drensteinfurt Tel. 02508/9934840
A.-v.-Droste-Hülshoff-Str. 3 Münster-Roxel Tel. 02534/3279500



Goldschmiede KRANEFUSS

Verleihen Sie Ihrer Perlenkette neuen Glanz!

WECHSELSCHLIESSEN

Wechseln Sie Ihre Schließe wie einen Anhänger, aber nicht nur die Schließe auch die Kette ist austauschbar z.B. mit Rochenschnüren in vielen Farben oder Stahlreifen in verschiedenen Stärken.

Ich berate Sie gerne.

Thorsten Kranefuss

Thorsten Kranefuss-Goldschmiedemeister

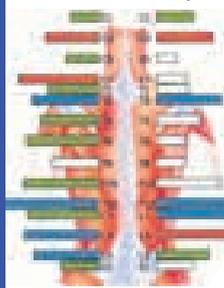
Sandstr. 23, Ascheberg, Tel.:02593/1266

MÄRZ-AKTION

American Chiropractic COMPUTER SCAN aus USA

gibt mehr Klarheit bei ...

- ... RÜCKENSCHMERZEN, Nacken-, Schulter- und Armschmerzen, Taubheit / Kribbeln in Armen / Beinen, Blasenschwäche, Magenschmerzen
- ... MIGRÄNE, SCHWINDEL, Kopfschmerzen, Tinnitus
- ... KONZENTRATIONSMANGEL UND SCHULISCHER LEISTUNGSABFALL, Stottern, häufige Ohrinfekte



Schmerzlos und strahlenfrei analysiert das neuartige Diagnosegerät objektiv die Funktion des Nervensystems. Der Patient versteht sein Problem erstmals durch einfache, farbliche, grafische Darstellung. „Nervenblockaden sind häufige Ursachen der genannten Symptome“ klären Dr. of Chiropractic USA auf.

Angebot

Statt 50,-€
jetzt nur
30,-€

Konermannstraße 16
59387 Ascheberg
Fon 0 25 93 / 92 88 68

Amerikanische Chiropraktik
L. Baak - Elfert
Chiropraktikerin • Heilpraktikerin

Ihre Ansprechpartnerin:

Almut Gondermann
Medienberaterin

Tel. 02508 / 99 03 - 12
Fax 02508 / 99 03 - 40

almut.gondermann@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung



Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
- 14-17 Uhr: „Jahr der Familie“, Workshop „Streifenbilder“, Städtische Realschule
- 16.30 Uhr: „Woche der Brüderlichkeit“, Filmvorführung „Die Wohnung“, ehem. Synagoge

Rinkerode

- 9 Uhr: Kolpingsfamilie, Paderborn-Fahrt, ab Dorfplatz

Walstedde

- 9 Uhr: Kolpingsfamilie und Heimatverein, „Saubere Weg- und Wiesenraie“, ab Pfarrheim

Sonntag

Drensteinfurt

- 10-12 Uhr: DJK Olympia, Familiensport, KVG-Turnhalle
- 15-18 Uhr: Ministranten, offene Zeit, Messdienerheim

Rinkerode

- 13 Uhr: Heimatverein, Radtour nach Davensberg, ab Backhaus

Montag

Drensteinfurt

- 19.30 Uhr: Kreuzbund, Selbsthilfegruppe, Alte Küsterei

Dienstag

Drensteinfurt

- 8-12 und 13-16 Uhr: Finanzamt-Sprechstunde, Rathaus

- 9 Uhr: Seniorenfrühstück, Kulturbahnhof
- 9.30-11.30 Uhr: DAF, Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18.30 Uhr: kfd St. Regina, Abendlesung im Planetarium Münster, ab Landsbergplatz
- 19.30 Uhr: Jagdgenossenschaft, Versammlung, Haus Zur Wese

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Kindercafé, Jugendheim

Walstedde

- 20 Uhr: Vortrag „Kinder brauchen Grenzen“, Kita St. Lambertus (Böcken 18)

Mittwoch

Drensteinfurt

- 12 Uhr: Seniorennetzwerk, „Pottkieker“ – Mittagstisch für Senioren, Alte Küsterei
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 17-18 Uhr: kfd, Kursbeginn „Feldenkrais“, Studio Wetter
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 12 Uhr: Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 18.30 Uhr: kfd, Weidenflechkursus, Pfarrzentrum

Walstedde

- 13.30 Uhr: kfd, Tagesfahrt nach Hamm, ab K+K-Parkplatz



Wochenende für Familien

Zum ersten Mal hatte die Stadt Drensteinfurt ein Erlebniswochenende für Familien veranstaltet. Ziel der acht Familien und fünf Mitarbeiter war Saerbeck im Kreis Steinfurt. Aktivität wurde groß geschrieben. Neben Mal- und Bastelworkshops wurden auch Ausflüge zu den Dörenther Klippen (Bild) und zum Flughafen unternommen. Beim Essen kamen die Erwachsenen ins Gespräch zum Thema „Familie sein in Drensteinfurt“. Alle Kinder und Eltern waren sich am Ende einig: Sie würden auf jeden Fall noch einmal mitfahren. Foto: pr

Neuer Beirat soll unterstützen

Mitgliederversammlung des Heimatvereins Drensteinfurt

Drensteinfurt • Gleich sechs neue Beiratsmitglieder wählen die rund 55 Anwesenden auf der Mitgliederversammlung des Heimatvereins Drensteinfurt am Donnerstagabend in der Alten Post. „Hoffentlich wird die neue Institution viel fruchtbare Arbeit leisten, den Vorstand unterstützen und gute Ideen einbringen“, so Vorsitzender Franz-Josef Naber.

Norbert Bangert, Günter Neuer, Carsten Grawunder, Reinald Hoppe, Norbert Rolling und Beate Abeln hatten sich bereit erklärt, das neue Amt zu übernehmen.

Bruno Polajner legte seinen Posten als Schriftführer nieder. Einstimmig wählen die Heimatfreunde Gertrud Münstermann zur Nachfolgerin.

Zuvor hatte Bruno Polajner noch den Jahresrückblick 2013 verlesen. Zahlreiche Upkammerabende, Fahrradtouren, Pöttkesfahrten, Andachten und Vorträge zeugten von einem abwechslungsreichen Jahr. Am Ende bedankte sich Naber bei dem scheidenden Schriftführer mit einem Geschenk.

Nach gut einem Jahr als Vorsitzender bedankte sich Naber beim Vorstand: „Die

Arbeit ist mir leicht gefallen, weil ihr mich so gut aufgenommen habt.“

Am Montag, 31. März, findet um 19.30 Uhr in der Alten Post ein plattdeutscher Abend statt. Ulrich Backmann, Leiter der Fachstelle für Niederdeutsche Sprachpflege, wird mit seiner Gitarre plattdeutsche Lieder und Dönekes vortragen. Anlässlich von 65 Jahren Heimatverein sollten sich alle Mitglieder den 30. September vormerken. An diesem Tag wird auf dem Hof Jeymann ein westfälischer Heimatabend stattfinden. • mew

Zum plattdeutschen Theater

Rinkerode • Die Kolpingsfamilie besucht am Samstag, 22. März, das plattdeutsche Theater „Oma häff alles in'n Griff“ in Nienberge. Abfahrt ist um 18.30 Uhr am Dorfplatz, die Kosten betragen 13 Euro. Anmeldung bei U. Schratz, Tel. (02538) 685.



Weltgebetstag gefeiert

Auch in der Drensteinfurter St. Regina-Kirche wurde der Weltgebetstag gefeiert. Frauen beider Gemeinden trafen sich zum ökumenischen Gottesdienst, der von Christinnen aus Ägypten verfasst worden war. Das Liturgie-Team lud anschließend zu landestypischen Speisen ins Alte Pfarrhaus ein. Der Eine-Welt-Kreis bot faire Waren an. Foto: pr

Ökumenische Predigtreihe

Drensteinfurt • An den Fastensonntagen findet immer um 17 Uhr in der Martinskirche eine ökumenische Predigtreihe statt. Am Sonntag, 16. März, wird das Vokalensemble „DiWese Voci“ den Gottesdienst musikalisch begleiten. Drei passende Werke stehen auf dem Programm: von Bach der vierstimmige Choral „Aus tiefer Not“, der als Motette von Schütz vertonte Vers „Also hat Gott die Welt geliebt“ und das achtstimmige Werk von Mendelssohn-Barholdy, „Richte mich Gott“. Gastredner ist Prälat Dr. Peter Klasvogt, Direktor des Sozialinstituts Kommende Dortmund.



Pokal für Nettebrock

Das Pokalschießen der Ex-Majestäten des Walstedder Bürgerschützenvereins hat am Samstag stattgefunden. Im Gasthaus Kessebohm wurde der Sieger ermittelt. Wie im Jahr 2011 holte sich Alfred Nettebrock (v.l.) den Titel. Der Pokal wurde von Schützenkönig Peter Berkemeier und Mitorganisator Heinz Krellmann überreicht. Foto: pr

Auf die Zukunft ausgerichtet

„Stadtgespräche“

Drensteinfurt • Ihre Reihe „Stadtgespräche“ haben die Bündnisgrünen am Montag fortgesetzt. Anlässlich des dritten Jahrestags der Atomkatastrophe in Fukushima ging es dabei um das Thema „Energie“. Gut 20 Bürger fanden den Weg in die Alte Post.

Stefan Gengenbacher begrüßte drei Gäste: Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder, den Vorsitzenden der Werse-Energie-Genossenschaft Norbert Thewes und den Geschäftsführer der Wind-Energie-Genossenschaft Ameke/Hölter Ingo Sander. Sowohl Thewes als auch Sander umrissen kurz die aktuelle Situation ihrer Genossenschaften und beschrieben die momentanen Schwierigkeiten, in erneuerbare Energien zu investieren, weil die energiepolitischen Weichenstellungen in Berlin völlig unklar sind.

Grawunder wünscht sich, dass eine zukunftsgerichtete Energiepolitik zu einem lokalen Markenzeichen wird. „Bei der Erzeugung und dem Verkauf von Energie soll die Wertschöpfung in Drensteinfurt bleiben“, so Grawunder.

Das Fazit für die grüne Fraktionssprecherin Maria Tölle ist eindeutig: „Wer keine Laufzeitverlängerung von Atom- und Kohlekraftwerken will, muss sich klar zu regenerativen Energien bekennen und alle Möglichkeiten der Energieeinsparung ausschöpfen. Dabei sollte die Stadt eine Vorreiterrolle einnehmen.“

„Wir sind optimistisch“

Die SPD hat ihr Wahlprogramm vorgestellt



Die SPD hat ihr Wahlprogramm vorgestellt (v.l.): Martin Fels, Jutta Schweda, Bürgermeisterkandidat Carsten Grawunder, Christiane Havers, Vorsitzender Ingo Stude und Martin Havers. Foto: Moritz

Rinkerode • „Wir sind optimistisch, dass wir ein gutes Ergebnis erzielen“, erklärte Vorsitzender Ingo Stude, als die SPD am Mittwoch im Gasthof Lohmann ihr Programm für die Kommunalwahl vorgestellt hat. Ziel sei, die absolute Mehrheit der CDU zu brechen. Zudem wünscht sich die SPD Carsten Grawunder als neuen Bürgermeister.

Stude erläuterte die Inhalte des SPD-Wahlprogramms, das den Titel „Zeit für etwas Neues – Miteinander für Drensteinfurt“ trägt. Dabei fiel immer wieder das Stichwort „Dialog“. Anknüpfend an Veranstaltungen wie den „Politischen Abend“, möchte die Partei eine „Kultur der Bürgerbeteiligung“ schaffen. Große Hoffnungen setzt

die SPD in den Ausbau der Infrastruktur. So soll die Erschließung eines neuen Gewerbegebiets zur Ansiedlung weiterer Firmen und Arbeitsplätze verhelfen. Der Partei ist es wichtig, weiterhin einen soliden Haushalt zu haben. Doch lebe die Kommune stark vom Baulandverkauf sowie der Einkommensteuer. Letztere werde im Hinblick auf den demographischen Wandel aber sinken.

Gleichberechtigt

Es solle ein „gleichberechtigtes Nebeneinander der Nahversorgungszentren“ geben, forderte Stude, der bei diesem Thema die Arbeit der IGW lobte. Ebenso sei die SPD „an einer funktionierenden Innenstadt interessiert“. Die Ansiedlung weiterer Geschäfte sei denkbar.

Hier sei der Dialog mit Hausbesitzern wichtig, etwa um durch Kooperationen größere Geschäftsräume anbieten zu können. Auch für die Belebung der Gaststättenkultur im Ortsteil Drensteinfurt will sich die SPD stark machen.

Auch den Dialog zwischen Eltern, Schulen und Schülern mit der Stadt hinsichtlich der derzeitigen Schullandschaft möchte die SPD verbessern. Außerdem möchte sie offene Jugendtreffpunkte schaffen.

Weiterhin will die Partei, „dass Drensteinfurt mit seinen Stadtteilen mehr zusammenwächst“. Die Einrichtung eines Bürgerbusses soll dazu beitragen. Aus Herbern, wo ein solches Projekt bereits läuft, sollen Erfahrungen eingeholt werden. Das SPD-Wahlprogramm steht ab sofort im Internet. • **bm**
www.spd-drensteinfurt.de

Flohmarkt in der Kirche

Drensteinfurt • „Düt un Dat“: Unter diesem Motto findet in der Martinskirche (Bahnhofstraße 10) am Samstag, 5. April, von 12 bis 16 Uhr ein Flohmarkt statt. Die Standgebühren betragen je nach Tischgröße zwischen 6 und 13 Euro und fließen direkt in die Gemeindekasse. Die Stände können am Flohmarkttag ab 9 Uhr aufgebaut werden. Die „Lola-Kids“ werden für das leibliche Wohl der Besucher sorgen. Interessierte Aussteller können sich ab sofort bis zum 1. April bei Monika Berens, Tel. (02508) 99600, anmelden.

Radtour nach Davensberg

Rinkerode • Die nächste Radtour des Heimatvereins beginnt am Sonntag, 16. März, um 13 Uhr am Backhaus. Die Tour führt durch die Davert nach Davensberg. In der Gaststätte Eickholt wird zum Kaffeetrinken eingekehrt. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Auskunft erteilt Theo Schemmelmann, Tel. (02538) 952424.

Sitzung der CDU-Fraktion

Drensteinfurt • Zur nächsten Sitzung lädt die CDU-Fraktion am Donnerstag, 20. März, um 19 Uhr in die Alte Post ein. Da es sich vermutlich um die letzte Sitzung vor der Kommunalwahl handelt, wird Fraktionsvorsitzender Heinz Töns einen kurzen Rückblick auf die vergangenen fünf Jahre werfen.

„Volltreffer“ und „Mann für alle Fälle“

St. Regina-Senioren verabschiedeten Christel Olfenbüttel und Paul Kleineidam

Drensteinfurt • Die langjährige Leiterin der St. Regina-Senioren, Christel Olfenbüttel, ist am Dienstag verabschiedet worden.

Pastor Matthias Hembrock begrüßte zu Beginn des Besinnungsnachmittags die Gäste im Alten Pfarrhaus und machte anhand von Beispielen deutlich, dass ein Miteinander und ein Aufeinander zugehen auch in der heutigen Zeit unumgänglich seien.

Im Namen des Teams und aller Anwesenden dankte Christa Renvert den ausscheidenden Teammitgliedern Christel Olfenbüttel und Paul Kleineidam für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

„Schon bald konnten wir feststellen, dass wir nicht nur

die richtige Wahl, sondern einen Volltreffer gelandet hatten“, resümierte Renvert. Mit akribischer Sorgfalt habe

Olfenbüttel ihre Ideen für die Seniorennachmittage geplant, ausgebaut und bis zu der eigentlichen Veranstaltung

begleitet, lobte sie weiter. Ihr ausgeprägtes Pflichtbewusstsein werde ihr immer Anerkennung und Wertschätzung im Leitungsteam bringen.

Den ebenfalls ausscheidenden Paul Kleineidam ehrte Renvert zutreffend: „Du warst uns ebenfalls seit zehn Jahren ein guter Kamerad und lieber Freund, doch vor allen Dingen eine große Hilfe bei den Vorbereitungen. Du warst unser ‚Mädchen für alles‘ und immer da, wo gerade ein ‚Mann für alle Fälle‘ gebraucht wurde.“

Neben den Verabschiedungen verbrachten die Senioren einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und dem einen oder anderen gesungenen Lied.



Lobende Worte und Präsente gab es von Christa Renvert (r.) und Pfarrer Matthias Hembrock (l.) für die ausscheidenden Christel Olfenbüttel und Paul Kleineidam. Foto: pr

Sprechstunde zu Finanzen

Drensteinfurt • Die nächste Sprechstunde des Finanzamtes Beckum findet am Dienstag, 18. März, in der Stadtverwaltung (Zi. 47) statt, und zwar von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr. Fragen beantwortet das Finanzamt, Tel. (02521) 252218.

Wochenende in Amsterdam

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina bietet vom 23. bis 25. Mai eine Wochenendfahrt nach Amsterdam an. Es sind noch einige Plätze frei und Kurzentschlossene gern gesehen. Anmeldung bei Ele Eidecker, Tel. (02508) 999025.

www.kfd-drensteinfurt.de

Merkblatt

Samstag

Sendenhorst

•10-12 Uhr: Stadt, kostenlose Häckselaktion, Recyclinghof

Albersloh

•8-12 Uhr: Kinderkleider- und Spielzeugbasar, Verkauf, Wersehalle; 17-18 Uhr: Waren- und Erlösausgabe

•16 Uhr: kfd, Workshop „Frühjahrsdeko selbst gemacht“, Hof Rummeling (Sunger)

Sonntag

Sendenhorst

•17 Uhr: „Woche der Brüderlichkeit“, Abschlussandacht, Pfarrkirche St. Martin

Montag

Sendenhorst

•16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet

•17-18 Uhr: Beweggründe, Bewegung und Begegnung für Senioren, Forum Schleiten

•19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

Dienstag

Sendenhorst

•9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße

•15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg

•16 Uhr: „Aktion Lesestart“, Pfarrbücherei St. Martin

•18.30 Uhr: Klavierkonzert mit Alexander Karcev und Elena Polischuk, St. Josef-Stift

Albersloh

•14-17 Uhr: Seniorentreff, Ludgerushaus

•17 Uhr: CVJM, offene Treffen für Kinder, Gnadenkirche

Mittwoch

Sendenhorst

•15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)

Für Migration und Vielfalt

Sendenhorst • Der SPD-Kreisverband hat am Mittwoch in Ahlen eine „Arbeitsgemeinschaft für Migration und Vielfalt“ gegründet. An die Spitze haben die 30 Sozialdemokraten unter Leitung von Christiane Seitz-Dahlklamp (Albersloh) die 42-jährige Ahlenerin Ergün Aydemir gewählt. Eine der Beisitzer ist die Sendenhorster SPD-Vorsitzende Annette Watermann-Krass (MdL). Die AG will Vorurteile abbauen helfen und fordert die doppelte Staatsbürgerschaft ebenso wie das kommunale Wahlrecht für Migranten. • ak



Wechsel an der Löschzugspitze

Eine neue Führung hat seit vergangener Freitag der Löschzug Albersloh. In Zukunft werden die Geschicke von Reinhard Seebröker (r.) und seinem Stellvertreter Herbert Sievers (3.v.r.) geleitet. Deren Vorgänger Oliver Leißing (3.v.l.) und André Lammers (2.v.l.) sicherten ihre weitere Unterstützung zu. Zuvor hatte Leißing rund 80 Personen aus Ehrenabteilung, Jugendfeuerwehr und Aktiven zur Versammlung begrüßt. Schriftführer Michael Wickensack stellte die Jahresstatistik des Löschzugs vor. Bei 75 Einsätzen leisteten die Blauröcke 1467 Stunden Arbeit. Das Bild zeigt außerdem den Leiter der Gesamfeuerwehr, Heinz Linnemann (l.), und dessen Stellvertreter Heiko Ohlscher (2.v.r.).

Foto: pr

Grünes Licht für den Haushalt

Landrat hat Genehmigung übergeben

Sendenhorst • Grünes Licht für den Sendenhorster Haushalt 2014 gab es jetzt vom Kreis als Kommunalaufsichtsbehörde. Am Rande einer Veranstaltung in Sendenhorst konnte Bürgermeister Berthold Streffing das Genehmigungsschreiben aus der Hand von Landrat Dr. Olaf Gericke entgegen nehmen.

Die städtischen Jahresabschlüsse 2011 und 2012 waren günstiger ausgefallen als zunächst geplant. Dies sei Beleg für eine verantwortungsvolle und sparsame Bewirtschaftung des Haushalts, betonte der Landrat.

Dennoch wiesen die Haus-

halte der vergangenen Jahre wie auch der Etat 2014 Defizite aus; das Eigenkapital schrumpft von Jahr zu Jahr. So ist auch 2014 ein Griff in den Sparstrumpf erforderlich, um den Haushaltsausgleich zu erreichen. Um knapp 1,5 Mio. Euro verringert sich die Allgemeine Rücklage. Trotzdem muss die Stadt Sendenhorst auf Schlüsselzuweisungen komplett verzichten und sogar rund 80000 Euro Kommunal-Soli an das Land NRW bezahlen. „Ein Unding – hier stimmen die Verteilungskriterien nicht“, sind sich Landrat und Bürgermeister einig.



Landrat Dr. Olaf Gericke (l.) hat Bürgermeister Berthold Streffing die Genehmigung des Haushalts 2014 übergeben. Foto: pr



Die Rettungsdienstmitarbeiter Frank Haske (l.) und Peter Dokus (r.) feierten ihr 25-jähriges Dienstjubiläum beim Kreis. Foto: pr

Seit 25 Jahren im Rettungsdienst

Kreis Warendorf ehrte zwei Jubilare

Sendenhorst • Zwei Jubiläen galt es beim Kreis Warendorf zu feiern. Die Sendenhorster Peter Dokus und Frank Haske sind jeweils seit 25 Jahren im Dienst – beide als Mitarbeiter des Rettungsdienstes.

Dezernent Dr. Peter Hansen gratulierte ihnen während einer kleinen Feierstunde. Er bedankte sich bei den Jubilaren für die geleisteten Dienste und wünschte ihnen alles Gute für die Zukunft.

Peter Dokus absolvierte zunächst eine Ausbildung zum Heizungs- und Lüftungsbauer. 1989 begann der Jubilar beim Kreis Warendorf, wo er sich zum Rettungsassistenten

fortbildete. Seit 2003 ist Peter Dokus in der Rettungswache in Sendenhorst tätig. Ehrenamtlich ist er seit 1977 in der Freiwilligen Feuerwehr seiner Heimatstadt aktiv.

Frank Haske absolvierte zunächst eine Ausbildung zum Landwirt. 1989 trat er in den Rettungsdienst des Kreises Warendorf ein, wo er drei Jahre in der Wache Drensteinfurt tätig war und sich zum Rettungsassistenten fortbildete. Seit 1991 ist Frank Haske Leiter der Rettungswachen in Telgte und Ostbevern. Ehrenamtlich ist er seit 1980 in der Freiwilligen Feuerwehr seines Wohnorts aktiv.

Landesstraße 585 wird voll gesperrt



Gesperrt wird ab Mitte der Woche die L585 in Richtung Albersloh. Das teilt Straßen NRW mit. Die Landesstraße wird auf einer Länge von rund 500 Metern ab der Kreuzung an der ehemaligen Gaststätte Forstblick nicht befahrbar sein. Hier wird in den nächsten drei Monaten der neue Kreisverkehr für die Ortsumgehung Wolbeck erstellt. Für den Anschluss des Kreisels und der Umgehung an die neue Brücke (Bild) über die Eisenbahnlinie muss ein Höhenunterschied von mehr als sechs Metern ausgeglichen werden. 80 000 Kubikmeter Boden werden bewegt. Die Arbeiten werden in mehreren Bauabschnitten durchgeführt: Ab nächster Woche wird der Verkehr in Richtung Albersloh über die L 520 und dann über die K 33 parallel zur Sperrstrecke umgeleitet. Die Umleitung wird ausgeschildert. Foto (A): jan

Traditionen im Umbruch

Weniger kirchliche Trauungen und Messfeiern bei Bestattungen gewünscht

Sendenhorst • In Sendenhorst und Albersloh lassen sich immer weniger Paare auch kirchlich trauen. Und bei Beerdigungen gibt es häufig keine Messfeier in der Kirche.

Es seien Umbrüche und Veränderungen in Traditionen im kirchlichen Umfeld zu verzeichnen, heißt es in einer Mitteilung der Pfarrgemeinde. Noch vor ein bis zwei Generationen sei es besonders im ländlich geprägten Raum so gewesen, dass gerade an den sogenannten Lebenswenden (Taufe, Hochzeit,

Tod) viele Dinge durch feste Traditionen geregelt gewesen seien. Feste Gewohnheiten hätten den Menschen Halt und Trost gespendet, wenn Krankheit und Tod hätten bewältigt werden müssen.

„Wie sehr solche festen Traditionen im Umbruch sind, wird an einigen Zahlen deutlich“, schreibt Pfarrer Wilhelm Buddenkotte. Beim Brautleuteabend am Freitag nach Aschermittwoch nahmen zehn der elf Paare teil, die sich in der Pfarrgemeinde bislang für eine kirchliche Trauung angemeldet hätten. Von den Paaren, die 2014

heiraten möchten, kommen nur drei aus dem Sendenhorster Teil der Pfarrei, während die Paare aus Albersloh, wo es im Vorjahr eine große Flaute bei den kirchlichen Trauungen gab, 2014 deutlich die Nase vorn haben.

Eine große Veränderung werde auch bei den Wünschen der Familien rund um das Begräbnis deutlich, heißt es weiter in der Mitteilung. Sei es vor zehn Jahren noch eine große Ausnahme gewesen, wenn eine Familie sich dafür entschieden habe, den Abschiedsgottesdienst nicht mit einer Messfeier in der

Kirche zu begehen, so zeichne sich auch dort eine deutliche Veränderung ab.

In den ersten Jahren nach Gründung der neuen Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus habe es in Sendenhorst und Albersloh 14 bis 19 Beerdigungen gegeben, bei denen die Angehörigen eine Abschiedsfeier in der Friedhofshalle gewünscht hätten. Im vergangenen Jahr wählten bei 92 Beisetzungen 40 Familien die Trauerfeier als Wortgottesdienst in der Friedhofshalle. Für die ersten Monate in 2014 liegt die Quote bei mehr als 50 Prozent.

Mehr als 100 Besucher bei der Jubiläumsfeier

Kolpingsfamilie beging ihren Gründungstag

Sendenhorst • Laut Gründungsurkunde ist am 8. März 1914 in Sendenhorst der katholische Gesellenverein gegründet. Dieses Jubiläum gestaltete die Kolpingsfamilie am Samstag sehr festlich.

Zunächst wurde in der Pfarrkirche eine Messe gefeiert, mitgestaltet vom Kolpingchor. Vorstandsmitglied Alfons Fredeweiß konnte anschließend im Haus Siekmann mehr als 100 Besucher begrüßen. Im Verlauf des

Abends wurden von Alfons Lülff alte Filme und Bilder von den Gründungsjahren bis in die heutige Zeit gezeigt. Es gab viel zu schmuzzeln, und Erinnerungen wurden wieder aufgefrischt.

In einer Ausstellung fanden sich viele Kolpinger selbst wieder. Zum Schluss wurde noch die Festschrift zum 100-Jährigen verteilt, die von Heinz Braunsman, Alfons Lülff und einigen Mitarbeitern gestaltet wurde.

„Wir werden seit Jahren hingehalten“

SPD kritisiert Verschiebung von L851-Ausbau

Sendenhorst/Drensteinfurt • „Seit Jahren werden wir in Sachen Straßenbau hingehalten. Das akzeptieren wir nicht länger“, kritisiert SPD-Fraktionsvorsitzende Christiane Seitz-Dahlkamp die erneute Verschiebung des Ausbaus der L851 von Sendenhorst nach Drensteinfurt.

Der Landesbetrieb hatte das Anfang März bekannt gegeben. Eigentlich sollte 2014 mit dem Ausbau begonnen werden. Auch der Bau der

Ortsumgehungen werde immer weiter verschoben.

Die Kritik zielt auch in Richtung Verwaltungsspitzen: „Was haben Bürgermeister und Landrat getan, um die permanenten Verschiebungen zu verhindern?“

SPD-Vorsitzende Annette Watermann-Krass (MdL) kündigt ein Gespräch mit NRW-Verkehrsminister Michael Groschek (SPD) an: „Nun werden wir das Gespräch selbst suchen.“

Kinderkino in beiden Orten

Albersloh/Sendenhorst • In der Kinderkinoreihe „Kiko“ präsentiert die Muko am Sonntag, 23. März, den Film „Kannst du pfeifen, Johanna?“ (ab sechs Jahren). Die erste Vorführung ist um 11 Uhr im Sozialzentrum Gasthof Fels in Albersloh, die zweite um 15 Uhr im Haus Siekmann in Sendenhorst. Der Eintritt kostet 4,50 Euro, eine Zehnerkarte 35 Euro. Für Großeltern ist der Eintritt im Haus Siekmann frei.

Anmelden fürs Ferienlager

Sendenhorst • Noch bis Montag, 17. März, können sich Kinder und Jugendliche von zehn bis 15 Jahren für das Ferienlager der Kirchengemeinde anmelden. Vom 10. bis 23. Juli geht es auf die dänische Insel Samsö. Die Kosten betragen 390 Euro, Geschwisterkinder zahlen 50 Euro weniger. Info-Flyer liegen in den Kirchen und Pfarrbüros aus. Infos bei Sebastian Sievers, Tel. 0171/3553785, sievers.sebastian@gmx.de.

„Kleine“ kfd-Versammlung

Sendenhorst • Zur „kleinen“ Mitgliederversammlung lädt die kfd St. Martin am Donnerstag, 20. März, alle Mitglieder ein. Beginn ist um 15 Uhr im Jugendheim. In gemütlicher Runde, bei einem kleinen Stehcafé, werden rückwirkend die Aktionen und Berichte der Monate Oktober bis Dezember dargelegt. Anmeldung bei Monika Kollen-Meyer, Tel. (02526) 654.

Streffings Sprechstunde

Sendenhorst • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Berthold Streffing im Rathaus findet am Donnerstag, 20. März, von 15 bis 17 Uhr statt. Der Bürgermeister ist dann persönlich zu sprechen oder unter Tel. (02526) 303124 zu erreichen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

20 Finger und ein Flügel

Sendenhorst • Im St. Josef-Stift kommt am Dienstag, 18. März, um 18.30 Uhr wieder der Flügel in der Magistrale zum Einsatz. Die Pianisten Alexander Karcev und Elena Polischuk spielen.

Merkblatt

Samstag

Ascheberg

- 9-12 Uhr: Kinderkleiderbasar, Pfarrheim St. Lambertus
- 9-12 Uhr: Gemeinde, Annahme von Schreddergut, Parkplatz Dieningrohr (Halbpfeife)
- ab 20 Uhr: Kolpingsfamilie, Après-Ski-Party, Festzelt an der Gaststätte Frenking

Herbern

- 9-12 Uhr: Gemeinde, Annahme von Schreddergut, Parkplatz Tennisanlage Am Siepen

Davensberg

- 9-12 Uhr: Gemeinde, Annahme von Schreddergut, Parkplatz am Burgturm

Sonntag

Herbern

- 10-11 Uhr: Anmeldung für Zeltlager auf Hof Pentrup (20.-22. Juni), Pfarrheim St. Benedikt
- 15-17.30 Uhr: SVH, Sport- und Spieletag, Turnhalle

Davensberg

- 9.30 Uhr: kfd St. Anna, Treff alleinstehender Frauen zum Frühstück, Pfarrheim

Dienstag

Ascheberg

- 14.30-16.30 Uhr: Kindertreff, OJA (Lüdinghauser Str. 38)

Herbern

- 18 Uhr: Heimatverein, Workshop „Bedarfsgerecht düngen Teil 2“, Bauerngarten

Davensberg

- 14-18 Uhr: Seniorentreff, Pfarrheim St. Anna

Mittwoch

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus

Herbern

- 15 Uhr: kfd, Spielenachmittag, Pfarrheim St. Benedikt
- 16-17 Uhr: Familienzentrum, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt

Davensberg

- 18-21 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Bürgerbus fährt nach Plan

Ascheberg • Ab Dienstag, 18. März, fährt der Bürgerbus Ascheberg wieder planmäßig über die Altfeld- und Albert-Koch-Straße nach Herbern und zurück. Damit werden die Haltestellen Dieningskamp und Grundschule aus beiden Richtungen planmäßig angefahren.



Dem Leberblümchen auf der Spur

Wo wächst noch das Leberblümchen? Der Nabu bittet alle Naturfreunde, in den nächsten Tagen die Augen offen zu halten und Fundorte mit genauer Lage und ungefähre Größe des Bestands zu melden: per E-Mail an leberbluemchen@nabu-station.de oder unter Tel. (02501) 9719433. „Auf diese Weise können wir uns einen Überblick über die Verbreitung dieser gefährdeten Pflanzenart machen“, so Dr. Thomas Hövelmann. Der Biologe sammelt die Fundangaben und bereitet sie für die Rote Liste der gefährdeten Arten in NRW auf. „Diese Kenntnisse helfen uns, gezielt Schutzmaßnahmen zu ergreifen“, so Hövelmann weiter. Das Leberblümchen ist eine typische Waldpflanze. Sie blüht bereits sehr zeitig im Frühjahr violett, der Name rührt von der Form der Blätter her. Foto: pr

KAB lädt ein zum Kleidertausch

Am 29. März können im Herberner Pfarrheim Textilien den Besitzer wechseln

Herbern • Den Rock, die Hose, das Kleid tauschen und verschenken und dabei Informationen über die Produktion und Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie weltweit erhalten – das ist der „Tauschrausch-Nachmittag“, zu dem die KAB am Samstag, 29. März, zwischen 15 und 18 Uhr ins Pfarrheim nach Herbern einlädt.

Der Nachmittag beginnt mit einem Informationsgespräch mit Daniel Kim Hügel

von der Christlichen Initiative Romero (CIR) über die Arbeitsbedingungen in der weltweiten Kleidungsindustrie und Handlungsmöglichkeiten für uns als Konsumenten. Gegen 16 Uhr startet dann die Tauschbörse, bei der alle in den mitgebrachten Kleidungsstücken stöbern und tauschen können.

Bereits zum vierten Mal veranstaltet der Arbeitskreis Frauen der KAB im Bezirk Coesfeld diesen Nachmittag,

bei dem Kleidung die Besitzerin wechselt – aber kein Geld dabei fließt.

„Jede kann einfach kommen und mitmachen“, sagt Elisabeth Hönig, Sprecherin des AK Frauen, aus Ascheberg. Die KAB nimmt weder eine Standgebühr noch ist es nötig, die Ware zu etikettieren.

Kosten entstehen lediglich für den angebotenen Kaffee und Kuchen. „Es soll ein fröhlicher und ein nachdenklich stimmender Nachmit-

tag werden“, wünscht sich Hönig. „Nachdenklich, weil Kleidung in anderen Ländern zu unfairen Löhnen produziert wird – und fröhlich, weil hoffentlich viele sich darüber freuen können, dass ihre Kleidung weitergetragen wird oder sie ein nettes Stück gefunden haben.“

Alles Ungetauschte kann im Anschluss an die Veranstaltung bei der KAB für deren „Gebrauchtkleidersammlung“ abgegeben werden.

Zurück in die Berufswelt

Beratung für Frauen im Rathaus Ascheberg

Ascheberg • Zurück in den Beruf – welche Schritte sollte ich unternehmen? Vielfältige Fragen tauchen auf, wenn sich Frauen wieder auf den Weg in die Berufstätigkeit machen. Hier hilft ihnen eine individuelle Beratung zielgerichtet weiter.

Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Ascheberg, Sybille Henz, hat Orientierungsberaterin Sabine Hennes nach Ascheberg eingeladen, um Frauen die Möglichkeit einer umfassenden Information rund um den Wiedereinstieg zu geben.

Am Dienstag, 1. April, wird Sabine Hennes (Kreis Coesfeld) ins Rathaus kommen. In einem persönlichen Gespräch mit ihr können Frauen Klarheit über die eigenen Ziele gewinnen, die Möglichkeiten professionell beleuchten und die ersten Planungsschritte festlegen.

Die etwa eineinhalbstündigen Einzelgespräche sind kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Interessierte Frauen melden sich möglichst bis zum 24. März bei Sybille Henz, Tel. (02593) 60941.



Sabine Hennes (r.) berät interessierte Frauen zum Thema „Wiedereinstieg ins Berufsleben“. Foto: pr

Ansätze neuen Lebens

Aschebergerin Katharina Ronge stellt im Kreishaus Warendorf aus



Die Ausstellung mit neuen Arbeiten der Malerin Katharina Ronge (2.v.r.) eröffneten Landrat Dr. Olaf Gericke (r.) und Silvia Fassel, Geschäftsführerin des Kreiskunstvereins. Kunsthistoriker Dr. Bennie Priddy hielt den Einführungsvortrag. Foto: pr

Ascheberg • Die 27. Ausstellung in der Galerie im Warendorfer Kreishaus hat Landrat Dr. Olaf Gericke am Montag eröffnet. Zu sehen sind neue Arbeiten der Ascheberger Malerin Katharina Ronge.

Die Künstlerin zeigt zwei unterschiedliche Serien zum Thema Brachen. Silvia Fassel, Geschäftsführerin des Kreiskunstvereins Beckum/Warendorf, und der Landrat betonten bei der Eröffnung, wie wertvoll die gute Zusammenarbeit zwischen Kreis und Kreiskunstverein sei.

Nach mehrjähriger Tätig-

keit als Flötistin an norddeutschen Theatern lebte Katharina Ronge in Bergkamen und unterrichtete von 1970 bis 1991 am Gymnasium Musik und Textilgestaltung. Gleichzeitig begann sie ihre Tätigkeit als Malerin. In zahlreichen Ausstellungen in Deutschland, Frankreich und in den USA waren ihre Bilder in Acryl, Öl, Aquarell und anderen Techniken zu sehen. Seit 1992 arbeitet Katharina Ronge ausschließlich als freischaffende Künstlerin. Sie lebt jetzt in Ascheberg und ist seit 1997 Künstlermitglied im Kreiskunstverein.

Kunsthistoriker Dr. Bennie

Priddy führte die Besucher am Eröffnungsabend in die Ausstellung ein. Sie zeige Brachen als „Teil des Wandels im Leben“. Es sei erstaunlich, „wie schnell sich die Natur die Flächen zurückerobert“, so Priddy. Neben Natur- sind Industriebrachen der zweite Schwerpunkt der Ausstellung. Serien zu einem Thema und in jeweils einer bildnerischen Technik gehören zu den Markenzeichen von Katharina Ronge. Ihre Mittel sind vielfältig und gehen weit über das reine Zeichnen oder den Farbauftrag hinaus. Die meisten Arbeiten sind in Mischtechniken entstanden,

wobei häufig die Grenze zur Collage überschritten wird.

Die größere der beiden Serien zeigt Brachen in der Natur mit den Spuren alter Nutzung ebenso wie mit Ansätzen neuen Lebens im Sinne einer Rückgabe an die Natur. In den fast monochromen Bildern zeigt Katharina Ronge die Brache als dynamisches Prinzip.

Die Ausstellung ist bis zum 25. April montags bis donnerstags von 7 bis 18 Uhr und freitags von 7 bis 14 Uhr in der Galerie im Kreishaus Warendorf, Waldenburger Straße 2, 1. OG, zu sehen.

www.kreis-warendorf.de

Fragen an den Fachmann

Herbern • Bei einem Praxisseminar im Bauerngarten des Heimatvereins Herbern unter Leitung des Gärtnermeisters Philippe Dahlmann vom Verband Wohneigentum wurden Ende Februar Bodenproben gezogen. Mit dem Ergebnis der Bodenanalyse geht es am Dienstag, 18. März, um 18 in Haus Spüntrup an die Auswertung. Was bedeuten einzelnen Angaben und vor allem – wie geht es jetzt mit der Düngung weiter? Das Bauerngarten-Team des Heimatvereins lädt dazu alle Gartenfreunde ein. Hobbygärtner sollten sich den Termin vormerken. Denn selbstverständlich hat auch jeder die Gelegenheit, Fragen an den Fachmann zu stellen.

Wachstum mit Augenmaß

Ortsparteitag der FDP Ascheberg / Vorsitzender Leyers wiedergewählt

Ascheberg • Mit bahnbrechenden und kostspieligen Projektideen warten die Liberalen in ihrem kommunalpolitischen Aktionsprogramm 2014-2019 nicht auf. Vielmehr setzt die FDP Ascheberg, wie der Vorstand beim Ortsparteitag am Dienstagabend in der Gaststätte Goldener Stern erläuterte, auf Wachstum mit Augenmaß und bezahlbare Lösungen.

Es sind viele Themen, die Ortsvorsitzender Peter Leyers und seine Mitstreiter angehen wollen. Der Fraktionsvorsitzende Jochen Wissmann nannte dabei unter anderem das Einzelhandelskonzept. „Da haben wir als FDP als einzige Fraktion da-

gegen gestimmt. Wir fordern stattdessen die Erweiterung des Kernbereichs.“

Nächstes Thema ist die Weiterentwicklung der Baupolitik. „In Herbern fehlen Tauschflächen, da muss man frühzeitig anpacken. Des weiteren erwarten Bauwillige in der Gemeinde heute ein Angebot von der Verwaltung und wollen nicht auf Jahre vertröstet werden.“

Zum Fracking sagen die Liberalen so lange nein, „bis wir durch entsprechende Untersuchungen von der Gefährlichkeit dieser Energiegewinnung überzeugt sind“, erklärte Wissmann.

Die Wahlen gingen zügig über die Bühne. Peter Le-

yers wurde einstimmig als Vorsitzender und Delegierter für den Kreishauptausschuss wiedergewählt. Thomas Frigge bleibt Stellvertreter der Ortsvorsitzender. Auch Schatzmeister Stephan Schwy und Schriftführer Karl-Heinz Roger behalten ihre Ämter. Kassenprüfer Stefan Brockhausen schied turnusgemäß aus und wurde als Vertreter für den Kreishauptausschuss gewählt. Dr. Berthold Roters prüft nun die Kasse, als sein Vertreter fungiert Christoph Drees.

Das Wahlprogramm 2014-2019 stellte Karl-Heinz Roger vor. Es wird in Kürze online einsehbar sein. • **ben**

www.fdp-ascheberg.de

Ausschüsse tagen wieder

Ascheberg/Herbern • Seine nächste Sitzung hat der Schul- und Kulturausschuss am Donnerstag, 20. März, um 18 Uhr im Bürgerforum des Rathauses Ascheberg. Ein Projekt des Bereichsforums „Kultur und Tourismus“ wird vorgestellt. Zudem wird beraten, welche Folgen das Thema Inklusion für die gemeindliche Schullandschaft haben wird. Die nächste Bauausschusssitzung wird wegen der Teilnahme eines Ingenieurbüros um eine Woche auf Mittwoch, 26. März, verschoben. Beginn ist um 18 Uhr in der Aula der Hauptschule in Herbern.

Versammlung des Hegerings

Herbern • Zur Mitgliederversammlung lädt der Hegering Herbern am Freitag, 21. März, um 18.30 Uhr ins Hotel Wolfsjäger ein. Neben den üblichen Berichten stehen auch Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Trophäen für die Hegeringler müssen bis 17.30 Uhr angeliefert werden. Im Anschluss an den offiziellen Teil wird ein Imbiss gereicht. Ab 20.30 Uhr hält Buchautor Dieter Stahmann einen Vortrag zum Thema „Wozu jagdliches Brauchtum im 21. Jahrhundert?“.

Polizeibericht

Beim Abbiegen Radlerin übersehen

Herbern • Leicht verletzt wurde am Mittwochmittag eine 55-jährige Radfahrerin aus Ascheberg. Eine 65-jährige Autofahrerin aus Nordkirchen hatte diese beim Abbiegen von der Münster- in die Edith-Stein-Straße übersehen. Die Radlerin stürzte. Sachschaden: 600 Euro.

Mofafahrer auf Ölspur ausgerutscht

Herbern • Eine Ölspur auf der Werner Straße hat am Sonntag einen Unfall verursacht. Um 18 Uhr stürzte ein 17-jähriger Rollerfahrer aus Selm und verletzte sich leicht. Schaden: 900 Euro.

Hinweise: Tel. (02591) 7930.

Geparktes Auto wurde beschädigt

Davensberg • Ein geparkter grauer Citroen wurde am Samstagnachmittag am Frieport beschädigt. Sachschaden: 2000 Euro.

Anders auftreten

Kreisliga A Beckum: Westfalia Vorhelm – Fortuna Walstedde (Samstag, 16 Uhr). Wiedergutmachung betreiben wollen Fortunas Fußballer nach der 0:7-Klatsche beim Spitzenreiter SpVg Oelde. „Wir sollten dran arbeiten, dass das nicht noch mal passiert“, sagt Trainer Oliver Scheffler. Doch viel einfacher wird es heute nicht. Die Walstedder treten als Tabellenvierter zum Spitzenspiel beim Zweiten an. Vorhelm hat nur vier Zähler Rückstand auf Oelde und 13 der jüngsten 14 Spiele gewonnen. „Von der Spielanlage her sind sie identisch“, sieht Scheffler Parallelen zwischen den beiden Top-Teams der Liga. Das Hinspiel zwischen Walstedde und Vorhelm endete 0:0. Im Kreispokal verlor die Fortuna 1:5. Coach Scheffler fehlen heute der gesperrte Thorsten Ernst und die verletzten Northoff-Zwillinge. Die Einsätze von Joel Lange, Nicolas Rosendahl und Björn Celik sind fraglich.



• **Kreisliga B: Vorhelm II – Fortuna II (Sonntag, 15.30 Uhr).** Die zweite Mannschaft trifft auf den Gegner, gegen den der bislang einzige Saisonsieg gelang. Im Hinspiel setzten sich die Walstedder mit 4:1 gegen Vorhelm durch. Allerdings trennten sich die Wege beider Teams seitdem. Die Ahlener sind Tabellenvierter, die Fortunen mit nur vier Punkten Letzter.

• Die Kreisliga-Fußballerinnen absolvieren ihr erstes Ligaspiel 2014 beim Spitzenreiter BW Sünninghausen erst am 23. März. • **mak**



Vereinsmeister stehen fest

Eine geringe Beteiligung – ausgenommen in der Herren-A-Klasse – gab es bei den Tischtennis-Vereinsmeisterschaften des TuS Ascheberg. Bei den Damen trat niemand an. Zufrieden waren die Verantwortlichen Rene Seemann, Daniel Wigger und Alfons Högemann dafür mit der Resonanz bei den Schülern und Jungen. In Dirk Holtkötter hat der Verein im Herren-A-Einzel einen neuen Titelträger, der im Endspiel den Vorjahressieger Andre Ellertmann knapp in fünf Sätzen schlug. Bei den Herren B trug sich Dominik Cottmann in die Siegerliste ein. Die weiteren Titelträger: bei den Schülern C und B Finn Senne, Bente Fritz bei den Schülerinnen A, David Quade bei den Schülern A, Steven Seemann bei den Jungen sowie Walter Rabe bei den Senioren Ü40 und Ü 50. Foto: pr

Start beim Spitzenreiter

Landesliga 4: SV Mesum – SV Herbern (Sonntag, 15 Uhr). Gleich zum Auftakt nach der Winterpause wartet beim Tabellenführer eine schwierige Aufgabe auf Herberns Fußballer. Nach drei Niederlagen zu Saisonbeginn legte Mesum zuletzt eine Serie von elf ungeschlagenen Spielen hin und liegt daher zu Recht an der Spitze.

SVH-Trainer Christian Bentrup blickt auf eine mehr als durchwachsene Vorbereitung zurück. Zahlreiche Spieler laborieren immer noch an Verletzungen. „Die Probleme

Herberns Fußballer beenden Winterpause

aus der Hinrunde haben sich noch verschlimmert“, so Bentrup. Definitiv fallen Marvin Bruland (Urlaub) sowie die verletzten Daniel Krüger, Simeon Uhlenbrock, Daniel Krüger und Steffen Kramer aus. Fraglich sind Dennis Kaminski, Dominick Lünemann und Daniel von der Ley. „Wie werden Spieler aus der zweiten Mannschaft mitnehmen müssen“, sagt Bentrup, der aber zuversichtlich ist, denn die Karten wer-

den seiner Ansicht nach neu gemischt. Zeigt Herbern eine ähnlich gute Leistung wie zuletzt beim 0:2 im letzten Testspiel gegen den Dritten der Westfalenliga, FC Gievenbeck, ist etwas möglich. Das Hinspiel gegen Mesum endete mit 2:1 für den SVH.



• **Kreisliga A Lüdinghausen: VfL Senden II – SVH II (Sonntag, 15 Uhr).** Nach dem 2:2 gegen Capelle zählt für Herberns Reserve beim Tabel-

len-Schlusslicht nur ein Sieg wie im Hinspiel (4:2) – auch wenn Senden aus den jüngsten drei Partien sieben Punkte holte.

• **Frauen, Bezirksliga 7:** Nach dem 5:2-Erfolg beim sieglosen Schlusslicht Arminia Hamm haben Herberns **Fußballerinnen** weiterhin einen Punkt Vorsprung auf den SVE Heessen, aber drei auf GW Amelsbüren, das das direkte Duell der Verfolger 2:4 verlor. Morgen können die Hammerinnen mit einem Sieg im Nachholspiel in Alverskirchen am SVH, der wie die anderen Teams spielfrei hat, vorbeiziehen.

• **Kreisliga B: SVH III – BW Alstedde II (Sonntag, 13 Uhr).** • **war/mak**

TuS will eine Rechnung begleichen

Bezirksliga 8: FC TuRa Bergkamen – TuS Ascheberg (Sonntag, 15 Uhr). Mit Selbstvertrauen fahren die Bezirksliga-Kicker des TuS zum Tabellenzehnten nach Bergkamen, der sich zuletzt beim Spitzenteam Westfalia Wethmar unter Wert (0:3) geschlagen geben musste. Im Hinspiel gab es eine knappe 1:2-Niederlage der Ascheberger durch einen indirekten Freistoß aus kurzer Distanz. „Wir haben noch etwas zu begleichen“, sagt Trainer Holger Möllers und will frühzeitig die nötigen Punkte zum Klassenverbleib zusammen haben.



Im Tabellenmittelfeld liegen die Teams dicht beisammen. Der TuS hat 30 Zähler. „Mit 28 Punkten wird TuRa alles dransetzen, drei Punkte einzufahren. Wir blicken auch noch nach unten“, so Mül-

lers, der froh ist, dass Bergkaments Torjäger Engin Duman noch gesperrt ist. Aschebergs Stürmer Hendrik Füchtling ist dabei und will sich in der Torjägerliste absetzen.

• **Kreisliga A Lüdinghausen: Eintracht Werne – TuS II (Sonntag, 15 Uhr).** Krasser Außenseiter ist die zweite Mannschaft. Nach dem 1:2 gegen BW Ottmarsbocholt tritt sie beim Tabellendritten an. Die Werner haben nur zwei von 20 Spielen verloren und sind zu Hause sogar noch ungeschlagen. Im Hinspiel unterlagen die Ascheberger mit 1:4.

• **Kreisliga C:** Die zunächst für Sonntag geplante Partie der **Drittvertretung** beim SC Lünen II ist abgesagt worden.

• **Frauen, Kreisliga B Dortmund: TuS – Türkspor Dortmund (Sonntag, 13 Uhr).** Der Tabellensiebte empfängt den Zehnten und will den Hinspielsieg (3:2) wiederholen. • **war/mak**

Langsam wird's eng

Kreisliga A Lüdinghausen: SV Südkirchen – SV Davaria Davensberg (Sonntag, 15 Uhr). Für Davarias Fußballer wird es langsam eng. Vergangene Woche reichte eine ordentliche Leistung gegen den Tabellenführer SuS Olfen nicht zu einem Punkt. Gegen den unmittelbaren Konkurrenten soll endlich der erste Auswärtsdreier her. „Wir befinden uns in einer unangenehmen Situation“, sagt Davensbergs Trainer Frank Möders. Er hofft, dass sein Team nach zuletzt nur einem Punkt aus drei Spielen nicht ganz tief in den Abstiegsumpf gerät. Es fehlen die verletzten Florian König, für den die Saison nach einem Muskelfaserriss gelaufen ist, und Christopher Roberg. Das Hinspiel gewannen die Davaren 3:1. • **war**



Janin Probst triumphiert

Ascheberg • Mit zufriedenstellenden Ergebnissen kehrte der Tischtennis-Nachwuchs des TuS Ascheberg vom Kreisentscheid der Mini-Meisterschaften aus Bottrop zurück. Sechs Spieler des TuS und insgesamt fast 50 Mädchen und Jungen waren in den drei Altersklassen gestartet. Janin Probst war in der Altersklasse bis zwölf Jahre vor ihrer Vereinskameradin Johanna Steffen erfolgreich. Auch der fünfte Platz von Louis Wenge und Rang sieben von Finn Senne wurden als Erfolge gewertet. Marvin Willeke und David Quade schieden in der Altersklasse bis zwölf Jahre in der Vorrunde aus. Probst und Steffen haben das Ticket für den Bezirksentscheid am 30. März in Ibbenbüren sicher.



Handball

SG Sendenhorst

Samstag

- **Herren II** – Preußen/Bor. MS, 17.15 Uhr
- HSG A./Drensteinfurt – **Damen I**, 18.30 Uhr
- **Herren III** – Ems Westbevern II, 15.30 Uhr

Sonntag

- **Damen II** – TV Friesen Telgte II, 17 Uhr
- SV Ems Westbevern – **mJB**, 16 Uhr
- **wJB** – TSV Ladbergen, 15 Uhr
- **mJC** – Warendorfer SU, 13.15 Uhr
- **wJC** – SC Greven 09 II, 11.30 Uhr
- SC DJK Everswinkel – **mJD**, 11 Uhr

Fußball

Fortuna Walstedde

Samstag

- **F2** – SpVg Oelde III, 12 Uhr
- **F1** – SpVg Beckum II, 12 Uhr
- **E3** – SV Diestedde, 13 Uhr
- **D1** – SpVg Oelde II, 14.15 Uhr
- SC Wiedenbrück – **Mädchen**, 12 Uhr

Sonntag

- SG Vorhelm/Enniger – **B-Jugend**, 10.30 Uhr
- **A-Jugend** – TuS Wadersloh, 11 Uhr

„Sind für Überraschung gut“

Fußball: SG will gegen den Aufstiegsaspiranten aus Sassenberg punkten / Linnemann verlängert

Kreisliga A2: SG Sendenhorst – VfL Sassenberg (Sonntag, 15 Uhr, Kunstrasen). Die drei Winter-Neuzugänge und die guten Testspiel-Ergebnisse haben für Selbstbewusstsein gesorgt. Unterstatement ist bei den Fußballern der SG vor dem Heimspiel gegen den Tabellenzweiten wortwörtlich ein Fremdwort.

„Für eine Überraschung sind wir auf jeden Fall gut“, sagt Sendenhorsts Trainer Matthias Greifenberg. Seine Elf kann gegen Sassenberg befreit aufspielen. „Das ist ein starker Gegner und für mich der Meisterschaftsfavorit.“ Allerdings ist die siebtplatzierte SG zurzeit gut drauf, was die fünf Testspielsiege belegen. Die Vorbereitung sei nicht nur erfolgreich, sondern auch intensiv gewesen, verdeutlicht Greifenberg.

Die Stärken der Gäste liegen in der Offensive. Der VfL stellt mit 58 Toren den besten Angriff der Liga. Zum Vergleich: Die SG kommt auf 26 Treffer. „Sie haben gute und schnelle Leute“, warnt Greifenberg vor dem schnellen Umschaltspiel der Sassenberger – zumindest von der Defensive in die Offensive.

Schwächen habe der Gegner dagegen beim Umschalten auf die Verteidigung. Zu sehr möchte sich Greifenberg aber gar nicht mit dem Tabellenzweiten beschäftigen. „Wir versuchen uns auf uns zu konzentrieren und das umzusetzen, was wir trainiert haben“, sagt der SG-Coach.

Die Sassenberger liegen einen Punkt hinter Freckenhorst. 14 Siege stehen drei Niederlagen – alle auswärts – gegenüber. Vor der Winterpause gelangen dem VfL sechs Siege in Serie. Am Mittwoch schied das Team im Kreispokal nach Verlängerung gegen Bezirksligist SG Telgte (1:3) aus.

Ob die angeschlagenen Benjamin Türkoglu, Sebastian Stellmach und Dominic Breiler für die SG spielen können, war Freitag noch unklar. Das Hinspiel ging 1:3 verloren.

• Kreisliga B3: **SG II** – Sassenberg II (Sonntag, 13 Uhr). Eine „von der Beteiligung und dem Einsatz her sehr gute Vorbereitung“ liegt laut Trainer Klaus Linnemann hinter der Zweiten. Das ist auch ein Grund für den Ahlener, warum er seinen Vertrag bei der Sportgemeinschaft um ein Jahr bis zum Sommer 2015 verlängert hat. Es mache einfach Spaß zurzeit. Ziel der Sendenhorster, die derzeit Tabellen-



Die Sendenhorster, hier Stefan Nordhoff, sind am Sonntag im Heimspiel gegen den VfL Sassenberg Außenseiter. Foto: Kleineidam

elfter sind, ist Platz fünf und damit die Quali für die neue Kreisliga B. In den Tests gab es ein 3:1 gegen Westfalia Vorhelm II, ein 1:1 bei Aramäer Ahlen, ein 2:6 gegen den VfJ Lippborg, ein 3:1 bei Vorwärts Ahlen II und ein 0:2 gegen den SV Bösenzell. Gegen

den Dritttletzten aus Sassenberg, der 2014 schon zwei Ligaspiele verlor, soll nach zuletzt vier Niederlagen in der Meisterschaft mal wieder ein Dreier her. Das Hinspiel endete 1:1. • Kreisliga C3: **DJK RW Milte II – SG III** (Sonntag, 13 Uhr) • **mak**

„Guter Start notwendig“

GWA ohne Kirchhoff

Kreisliga B3: SV GW Westkirchen II – DJK GW Albersloh (Sonntag, 13 Uhr). Die Frage ist nicht mehr, ob die GWA-Fußballer den Aufstieg in die Kreisliga A perfekt machen, sondern wann. Schließlich beträgt der Vorsprung des Dominators auf den ersten Verfolger 17 Punkte. „Wir wollen schnellstmöglich alles klar machen“, sagt der frisch gebackene A-Lizenz-Trainer Michael Wester vor dem ersten Pflichtspiel 2014. „Dafür ist ein guter Start notwendig.“ Westkirchen ist Tabellenachter und startete vergangenen Sonntag mit einer 2:4-Niederlage gegen den 13. GW Amelsbüren II aus der Winterpause. „Wir müssen da vernünftig hinfahren und unsere Leistung abrufen. Das muss ich den Jungs immer wieder aufs Brot schmieren, sonst probieren die das zu vergessen“, sagt Wester. Dem Spitzenreiter, der 49 von 51 möglichen Punkte holte und auswärts bislang alle Spiele gewann, fehlen Marcel Kirchhoff (Leistungsprobleme), Tomasz Nahajowski (Trainingsrückstand), Benjamin Kirchhoff (verletzt) und Max Riepenhof. Das Hinspiel gewann Albersloh mit 8:2.



• Kreisliga C3: **SV Rinkerode II – GWA II** (Sonntag, 12.15 Uhr) *siehe Vorbericht SVR* • **mak**

„Sieg mit Sieg vergolden“

SVR beim direkten Konkurrenten Havixbeck

Bezirksliga 12: SW Havixbeck – SV Rinkerode (Sonntag, 15 Uhr). Seit Ende Oktober stehen die Fußballer des SVR auf dem letzten Tabellenplatz. Morgen wollen sie zumindest eine Position gutmachen. Die Voraussetzungen dafür: Die Rinkeroder müssen das Kellerduell mit Havixbeck gewinnen, und Handorf darf bei Amisia Rheine nicht gewinnen.



„Wir wollen den Sieg mit einem Sieg vergolden“, sagt SVR-Coach Carsten Winkler und spricht nach dem „Joker-Spiel“ in Mecklenbeck (2:1) diesmal von einem „Muss-Spiel“. Heißt im Klartext: Sein Team will nicht nur gegen den direkten Konkurrenten im Abstiegs-kampf punkten, sondern muss. Die Havixbecker sind Tabellen-15., haben fünf Punkte mehr auf dem Konto als Rinkerode und die beiden letzten Spiele gewonnen – 1:0 beim SC Altenrheine und 4:0 gegen Vorwärts Wettringen.

Der SVR verlor gegen beiden Teams zum Auftakt des Jahres 0:1. Trainer Winkler fordert von seinen Jungs „viel Laufbereitschaft und Engagement“, aber auch einen „kühlen Kopf“, sollte es hitzig werden. Tim Pulkowski (Bänderriss) fehlt weiterhin.

Ob Doppel-Torschütze Raphael Stückmann morgen von Beginn an spielt, wollte Winkler nicht verraten, lobt seinen Angreifer aber: „Er bringt immer Schwung ins Spiel.“ Im Hinspiel unterlag der SVR Havixbeck 0:2.

• Kreisliga C3: **SVR II** – DJK GW Albersloh II (Sonntag, 12.15 Uhr). Im Derby sind die Rollen klar verteilt. Die seit elf Spielen ungeschlagene Rinkeroder Reserve ist Tabellenführer und hat zu Hause noch nicht ein Mal verloren, die Gäste stehen nur auf Platz zwölf. Im Hinspiel setzte sich der SVR deutlich 4:1 durch. Die Albersloher spielten bereits vergangenen Sonntag und verloren beim Dritttletzten VfL Wolbeck III 1:2. • **mak**

„Kopfsache ist unser Problem“

SVD will sich ins Tabellenmittelfeld absetzen

Bezirksliga 7: SF Ostinghausen – SV Drensteinfurt (Sonntag, 15 Uhr). Nichts zu holen gab es für die Fußballer des SVD bislang, wenn der Gegner Ostinghausen hieß. Drei Mal trafen beide Teams in der Bezirksliga aufeinander, alle drei Spiele gewannen die Sportfreunde mit einem Tor Unterschied. Gleich zwei Mal schoss Nihat Erdöl das goldene Tor – unter anderem beim 1:0 im Hinspiel, dem einzigen Auswärtssieg Ostinghausens.



Von einem Angstgegner möchte Stewwerts Coach Ivo Kolobaric aber nicht sprechen. „Wir waren selber schuld.“ Denn „es liegt nur an uns, wenn wir ein Problem mit Teams von unten haben. Das ist Kopfsache.“ Die Gegner stünden „nicht umsonst da unten“. Daher verlangt Kolobaric, dass seine Jungs mit der richtigen Einstellung in die Partie beim Dritttletzten gehen. „Zehn Prozent weniger reichen nicht.“ Mit einem

Sieg will sich der SVD, der sieben Punkte vor Ostinghausen liegt, ins Tabellenmittelfeld absetzen. Yannick Gieseler, der lange berufsbedingt fehlte, trainiert wieder und sitzt zumindest auf der Bank. Auch Dominik Heinsch ist wieder dabei, Dominik Kunz unterstützt eventuell die Zweite. Daniel Möllers (angeschlagen), Dennis Wagner und Jan Wiebusch fallen aus.

Kreisliga B3: **TSV Ostenfelde – SVD II** (Sonntag, 15 Uhr). Beim Tabellenzehnten, der zu Hause viel häufiger punktet als auswärts, tritt die zweite Mannschaft an. „In Ostenfelde müssen wir über die Zweikämpfe ins Spiel kommen und im Mittelfeld kompakt agieren. Dann können wir das Spiel positiv gestalten“, sagt Drensteinfurts Coach Alexander Vukomanovic. Er muss auf seinen Trainerkollegen Dominik Busch (Urlaub) verzichten. Außerdem fehlen Marcus Hunsteger, Stephan Müller und David Lohrmann, für den Frank Friskovec im Tor der SVD-Reserve stehen wird. • **mak**

Jugendfußball

Fortuna Walstedde

- **E2** – Vorwärts Ahlen II: 4:3. Torschützen: Leon Lükens (2), Max Friedrich, Fynn Fuhr
- **E1** – Rot Weiss Ahlen II: 2:8. Torschütze: Fabian Möller (2)
- **C-Juniorinnen** – SuS Enniger: 0:0
- **B-Jugend** – FSG Ahlen: 2:1. Torschützen: Tristan Venjakob, Lars Mester

SV Drensteinfurt

- **D1** – SC Hoetmar: 2:0

Fußball

SV Drensteinfurt

Samstag

- **D2** – BSV Ostbevern, 10 Uhr
- Warendorfer SU III – **D1**, 14.30 Uhr
- BSV Ostbevern – **U13-Mädchen**, 11.30 Uhr
- **U15-Mädchen** – BSV Ostbevern, 11.30 Uhr
- Concordia Albachten (9er) – **A1**, 12.30 Uhr
- SV GW Westkirchen (9er) – **C2**, 13.45 Uhr
- **C1** – SW Havixbeck, 17 Uhr

Sonntag

- **B1** – BSV Roxel, 10.30 Uhr

Arbeitseinsatz beim TCD

Drensteinfurt • Der erste Termin zur Platzaufbereitung findet beim Tennis-Club Drensteinfurt am Samstag, 22. März, ab 9 Uhr statt. Die Einladung richtet sich an alle Mitglieder, eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Wie jedes Jahr geht es um die Instandsetzung der Tennisplätze für den Sommerbetrieb sowie die Pflege der Außenanlagen. Für ein gemeinsames Frühstück wird gesorgt. Sollten die geplanten Arbeiten an diesem Tag nicht abgeschlossen werden, wird es einen zweiten Arbeitseinsatz am 29. März geben.

Versammlung des Tennis-Clubs

Drensteinfurt • Zur Mitgliederversammlung am Freitag, 21. März, lädt der Tennis-Club Drensteinfurt ein. Beginn ist um 19.30 Uhr im Clubheim. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Jahresberichte aus den verschiedenen Ressorts, Vorstandswahlen und die Wahl eines Kassenprüfers sowie des Ehrenrates. „Wir bitten um rege Teilnahme“, so Karin Bahlmann, 1. Vorsitzende des TCD. • **mak**

Versammlung der SG

Sendenhorst • Der Vereinsvorstand der Sportgemeinschaft (SG) Sendenhorst lädt alle Mitglieder zur Versammlung am Sonntag, 6. April, im Haus Siekmann ein. Beginn ist um 10 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen Ehrungen, diverse Berichte, Wahlen, die Festsetzung der Mitgliedsbeiträge sowie außerordentlichen Beiträge und eine Satzungsänderung. Gewählt werden der 2. Vorsitzende, der Geschäftsführer und der Protokollführer. • **mak**

Kreissportbund lädt Vereine ein

Kreis Warendorf • Seine Mitgliederversammlung führt der Kreissportbund (KSB) Warendorf am Donnerstag, 20. März, im Restaurant Lindenhof in Enniger durch. Beginn der Veranstaltung ist um 18.30 Uhr. Den Schwerpunkt der Versammlung bildet das Thema „Rund um die Jugend in den Sportvereinen“. Das Präsidium des KSB Warendorf bittet um zahlreiches Erscheinen der Mitgliedsvereine. Weitere Infos gibt es unter: www.ksb-warendorf.de.

Napp bei Kleinfeldturnier Zweiter



Ein Kleinfeldturnier für die Altersklasse U8 fand in der Halle des Tennis-Clubs Drensteinfurt statt. Ausrichter war Kreisjugendwart Thomas Voßberg. Gut 20 Kinder aus verschiedenen Vereinen von Münster bis Werne nahmen an dem Turnier teil. Stolze Vertreter des heimischen Clubs waren sechs Kinder, darunter die kleinsten Jungen und Mädchen ab sechs Jahren. Alexander Napp vom TCD wurde am Ende sogar Zweiter bei den Jungen. Auch Talente von Fortuna Walstedde nahmen erfolgreich teil. Bei ihrem ersten Turnier überhaupt erreichten Christian Höhne (hinten links) Platz sieben und Isabel Joka (vorne 3.v.l.) Rang drei. Voßberg (links) überreichte Pokale, Urkunden, Medaillen und Sachpreise. *Foto: pr*

„Attraktive Angebote“ für Radsportler

Beim Saisonauftakttreffen des SVR ging es um Ansprechpartner und Startzeiten

Rinkerode • Beim Saisonauftakttreffen der SVR-Radsportler im Vereinsheim wurden die Ansprechpartner und Startzeiten der Rennrad- und Tourenradgruppen vorgestellt. Die Durchschnittsgeschwindigkeiten und Streckenlängen werden bei den Gruppen im Laufe der Saison variieren – je nach Jahreszeit, Wetter und Gruppenzusammensetzung. „Es ist wie immer empfehlenswert, von Beginn an mitzutrainieren und vor allem regelmäßig“, teilte das Organisationsteam mit.

Offizieller Saisonbeginn ist für die Rennradfahrer am Sonntag, 30. März. Trainiert wird sonntags (ganzjährig) ab

10 Uhr und mittwochs (April bis September) ab 18.30 Uhr. Treffpunkt ist der K+K-Markt. Für die geplante Jahrestour (Freitag bis Sonntag) im September werden die Details zurzeit erarbeitet.

• Ansprechpartner für die **Rennrad-Truppe 1a** sind Oliver Schlering und Holger Munsch. Die Durchschnittsgeschwindigkeit liegt bei über 30 km/h, bewältigt werden Strecken, die 80 bis 100 Kilometer lang sind.

• **Rennrad-Truppe 1a:** Udo Schratz und Norbert Kampert, Durchschnittsgeschwindigkeit: 29/30 km/h, Strecke: 70 bis 80 Kilometer.

• **Rennrad-Truppe 2:** Frank Wietheger, Durchschnitts-

geschwindigkeit zu Beginn: zirka 26 km/h, Strecke: 50 bis 70 Kilometer.

• Die Ansprechpartner der **Tourenradgruppe 1** heißen Lisa Renk und Manfred Schweene. Treffen ist ab sofort sonntags um 10.30 Uhr am K+K, die Durchschnittsgeschwindigkeit beträgt etwa 25 km/h, die Strecken sind 30 bis 40 Kilometer lang. Die geplante Jahrestour (zwei Tage, zirka 150 Kilometer) führt am 23. und 24. August ins Emsland.

• Um die **Tourenradgruppe 2** kümmert sich Petra Walz, Saisonbeginn ist am 7. April. Montags und donnerstags ab 18.15 Uhr fahren die Teilnehmer mit einer „gemäch-

lichen, aber doch sportlichen Tourenradgeschwindigkeit“, heißt es vom SVR. Treffpunkt ist der Dorfplatz. Die Jahrestour führt am 23. und 24. August über den Ruhrradweg.

Darüber hinaus wurden beim Treffen weitere Aktionen angesprochen: eine Ausfahrt mit befreundeten Clubs, die Teilnahme am Giro in Münster (am Tag der Deutschen Einheit) sowie an diversen Radtourenfahrten und die sportlichen Wochenenden der Gruppen nach den Sommerferien im September. „Es ist sicher wieder ein attraktives Angebot für verschiedenste Leistungsstufen ausgearbeitet worden“, hieß es vom Organisationsteam.

Zirk bleibt Chef der SG-Badmintonabteilung

Sendenhorst • Für zwei weitere Jahre wird André Zirk die Badmintonabteilung der SG leiten. Bei der Versammlung in der Westtorhalle sprachen ihm die Mitglieder ihr Vertrauen aus. Peter Rehmet als Kassierer und Alexander Holtkamp als Materialwart wurden ebenfalls wiedergewählt. Nach acht Jahren Vorstandsarbeit wurde Thomas Rehsöft verabschiedet. Für zunächst ein Jahr wird Miriam Sauerland den Posten der Geschäftsführerin einnehmen. Neuer Jugendwart ist David Rölver.

Der Meistertitel der Jugend-

mannschaft in der Landesliga fand im Bericht des Vorstandes besonders Erwähnung. Für 2014 haben sich Zirk und Co. vorgenommen, die Jugendarbeit noch mehr zu intensivieren.

Nils Böckenholt, Aaron Bonse, Bastian Bonse, Thora Bonse, Sarah Maslowski, Miriam Sauerland, Svenja Schaaf, Johannes Stöwer, Michael Stumm und Frank Wermelt wurden für zehnjährige Mitgliedschaft geehrt. Stephan Düsterhus und Horst Kohl blicken auf 20 Jahre in der Abteilung zurück, Detlef Gionkar auf 25 Jahre. • **vol**

U20 zuversichtlich zu den Westdeutschen

Sendenhorst • Es ist das große Saison-Finale: Die männliche U20-Mannschaft der SG-Volleyballabteilung nimmt an diesem Wochenende an der zweitägigen Westdeutsche Meisterschaft in Bonn teil. Beim höchstrangigen Jugendturnier in NRW treffen die zwölf besten Teams des Bundeslandes aufeinander. Als Titelfavoriten werden der Moerser SC und VV Humann Essen gehandelt.

In der Vorrunde treffen die Sendenhorster in der Gruppe C auf Oberliga-Konkurrent Telekom-Post SV Bielefeld

und den Gastgeber SSF Bonn. Gegen Bielefeld möchte die SG, betreut an diesem Wochenende vom Trainer-Duo Stefan Schubert und Susanne Tepe, zunächst auf jeden Fall einen Sieg einfahren. Die SSF Fortuna Bonn sind schon ein anderes Kaliber. Die Mannschaft ist NRW-Ligist, landete dort auf Platz drei. Schaffen die Sendenhorster in der Gruppenphase einen Sieg, ist die Qualifikation für die Zwischenrunde so gut wie geschafft. „Die Zwischenrunde, ab der Platz acht garantiert ist, ist unser Minimalziel“, verdeutlicht Coach Schubert.



„pamoja“ tanzt auf den Bronzerang

In Schermbeck begann für die Kinderformation „pamoja“ der DJK Olympia Drensteinfurt die Jazz- und Modern-Dance-Saison 2014 mit dem ersten Turnier der Kinderliga II West. Zehn junge Tänzerinnen im Alter von acht und neun Jahren und das Trainierteam um Margit Gericke waren dabei. „Die Stimmung war ausgezeichnet, obwohl teilweise das Lampenfieber sehr groß war“, sagte Gericke. „Doch die Nervosität war wie weggeblasen, als die ersten Auftritte gut gelungen waren.“ In dieser Saison muss sich das DJK-Team in einem Starterfeld von sieben Formationen behaupten. Die Tänzerinnen überzeugten in der Vor- und durften sich auf einen weiteren Auftritt in der Finalrunde freuen. Dort wurden sie für eine gute und ausdrucksstarke Darbietung vom Wertungsrgericht mit einem laut Gericke „hervorragenden dritten Platz“ belohnt. Nach dem gelungenen Saisonstart blickt das Team mit großer Zuversicht auf die Turniere am 6. April in Ibbenbüren und am 24. Mai in Rhade sowie auf das Heimturnier zum Abschluss am 1. Juni in Drensteinfurt. Text/Foto: pr

Abwehr ist gefordert

SG-Handballer

Landesliga 2: SG Sendenhorst – TV Isselhorst (Samstag, 19.15 Uhr). Die nächste schwierige Aufgabe wartet heute auf die Handballer der SG. Die Gäste aus Gütersloh belegen den dritten Platz in der Tabelle. Zwar haben sie sechs Punkte Rückstand auf den Zweiten, trotzdem machen sich die Isselhorster noch Hoffnungen, im Kampf um den Aufstieg mitreden zu können. Immerhin muss Tabellenführer Brockhagen noch nach Jöllenbeck, und der TVI hat im letzten Spiel der Saison Heimrecht gegen Brockhagen. Auffällig ist der starke Angriff Isselhorsts. 636 Treffer sind Liga-Bestwert. Besonders zu spüren bekam das Everswinkel beim 24:47 gegen Isselhorst. Auswärts sind die Gütersloher aber seit Anfang Dezember sieglos.

„Unsere Abwehr muss konzentriert zu Werke gehen. Jede Unaufmerksamkeit wird sicher bestraft“, sagt Sendenhorsts Coach Martin Nelling. Beim Hinspiel in Isselhorst setzte es für die SG eine deftige 19:34-Klatsche. Ursache für die deutliche Niederlage waren die ersten 20 Minuten. Ehe die Sendenhorster ins Spiel fanden, lag Isselhorst mit 12:5 vorne. Bis auf Andreas Arens kann Trainer Nelling auf den kompletten Kader zurückgreifen. • vol

Gibt „keine besseren Trainer“

Handball: Volker Hollenberg und Jochen Bülte verlängern ihre Verträge bei der HSG

Drensteinfurt • Die beiden Seniorentainer der HSG Ascheberg/Drensteinfurt, Volker Hollenberg und Jochen Bülte, haben ihre Verträge verlängert. Der Coach der ersten Herrenmannschaft wird im Sommer in die vierte Saison bei der Spielgemeinschaft gehen, Bülte mit dem Damenteam ins zweite Jahr.

Alle Parteien sind froh über diese Entscheidung. Kathrin

Mühlenbäumer, Abteilungsleiterin der HSG, kann sich für die Herren und Damen „keine besseren Trainer vorstellen“. Bei den Herren läuft langsam die Umstrukturierung. Das heißt, immer mehr A-Jugendliche schnuppern in der Senioren-



mannschaft. Bei den Damen wird es demnächst ähnlich aussehen. Bereits jetzt nehmen einige der Nachwuchsspielerinnen am Training teil. Und gerade dieses Einbinden klappt laut Mühlenbäumer sehr gut. Hollenberg (Foto links) macht



die Arbeit mit den jüngeren Akteuren Spaß. „Die wollen und können was lernen.“ Aus seiner Sicht spricht nichts gegen ein weiteres Jahr bei der Spielgemeinschaft. Und auch Bülte (Foto rechts) fühlt sich im Nachbarverein wohl. Er kam vergangene Saison von der SG Sendenhorst. Für ihn war klar, dass er länger bleiben will. „In einem Jahr kann man ja nichts aufbauen. Die Kontinuität bringt den Erfolg.“ • mt



Jens Christ, Andreas Grohs, und Frank Haske (v.l.) würden sich über neue Spieler freuen. Foto: pr

Derby ein offener Schlagabtausch?

Damen-Coach der HSG sieht Sendenhorst „in der leichten Favoritenrolle“ / Herren beim Nachbarn

Frauen, Bezirksliga 3: HSG – SG Sendenhorst (Samstag 18.30 Uhr in Ascheberg). Nach dem lang ersehnten ersten Sieg des Jahres steht für die HSG-Damen das Derby an. Die Gastgeberinnen haben mit 17:17 Zählern ein besseres Punktekonto als die SG (13:21) und stehen als Tabellen siebter zwei Plätze über den Sendenhorsterinnen, die zuletzt aber mit einem 22:20 gegen den Zweiten Falke Saerbeck überraschten. Trotzdem sagt Jochen Bülte,

der Trainer der Spielgemeinschaft: „Ich sehe Sendenhorst in der leichten Favoritenrolle. Die Qualität der SG hat gegenüber der letzten Saison nicht nachgelassen. Man muss die Mannschaft stärker einschätzen, als es die Tabelle zeigt.“ Das Ergebnis des Hinspiels (17:17) lässt auf einen erneut offenen Schlagabtausch schließen. HSG-Coach Bülte hofft, dass seine zweite Torhüterin Marina Fels wieder fit ist. Fehlen wird Ann-Christin Kohl.

Männer, Bezirksliga 3: TV Emsdetten III – HSG (Sonntag, 16 Uhr). Nach dem deutlichen Sieg gegen Gronau müssen die HSG-Herren nach Emsdetten. Die Drittvertretung des Erstligisten steht punktgleich (22:18 Zähler) nur einen Rang hinter den Aschebergern. Im Hinspiel überzeugte das Team von Trainer Volker Hollenberg. Mit 44:28 wurden die Emsdettener aus der Halle gefegt. Im Auswärtsspiel wird es schwieriger werden. „Emsde-

tten ist eine sehr heimstarke Mannschaft, die nur ein Spiel zu Hause verloren hat“, sagt Hollenberg. Zusätzlich hat der TVE die jüngsten drei Begegnungen für sich entscheiden. Hollenberg ist sich außerdem bewusst, dass sich eine dritte Mannschaft immer Verstärkungen holen kann. Seine Einschätzung: „Da ist was drin, aber es liegt auch immer daran, wer aufläuft.“ Außer Fabian Georg fährt die HSG mit einem vollen Kader nach Emsdetten. • mt

Tischtennis: Für Jung und Alt

Sendenhorst • Tischtennis ist ein Sport für alle Altersklassen, bei dem drei Eigenschaften wichtig sind: Technik, Taktik und Einstellung. Das teilt die Tischtennisabteilung der SG mit. Die Sendenhorster Hobbygruppe würde sich freuen, wenn einige Spieler dazustoßen würden. Auch jugendliche Anfänger sind willkommen. Interessierte können dienstags und donnerstags in der Sporthalle am Teigelkamp an Schnupperstunden teilnehmen. Die Jugendlichen trainieren von 17 bis 19 Uhr, die Senioren von 20 bis 22 Uhr.

Automarkt

TOP-PKW24.de Wir kaufen Ihren Tuv abgelaufenen Pkw. Bitte alles anbieten! Verkauft Kleinwagen ab 990,-€. Tel. **0174-7805326**

Fiat

Fiat, 4 neue Alu-Komplettträger 185/65-14 86 H ET 38 (nicht eintragungspflichtig) FP 250 €, Tel. **0152/03310964**

Punto, Bj. 2001, Euro 3, grüne Pl., 2. Hd., erst 106 tkm, 60 PS, 5-trg., silber-met., 4x AB, City-Lenkung, ABS, NR, Garagenwagen, Top Zust., Tuv 2 J., 1600€Tel. **0151-17902203**

Ford

KA 1,3i, Sonderm., Bj. 2002, 2. Hd., 44 kw, D 3, ABS, ZV, 2x eFH, Klima, Tuv/Au neu 990€Tel. **0174-7805326**

Kaufgesuche

KFZ Ankauf, alles anbieten, deutscher Händler, seriöse Abwicklung. Tel. **0151-11146810**

Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen! Tel. **0176-23206010** oder **0251-4819748**

Mercedes-Benz

Mercedes Benz Typ E270T-CDI Eleganz, Bj. 04/04, Tuv 04/15, 191 tkm, scheckheft gepf., v. Extras Tel. **02591-5997** o. **0173-9680633**

Opel

Corsa B Edition, Bj. 2000, blau-met., D 4, SSD, 40 kw, R/CD, Tuv/Au 2 J., Steuern 80€/Jh., guter Zust., 1200€Tel. **0174-7805326**

Rund ums Auto

0-10.000 € Kaufe alle KFZ, auch Unfall, Motorsch & sonst. Defekte. Komme u. zahle bar, bis 21 h Tel. **02541/9689275**

Achtung unglaublich! Zahle Spitzenpreis für Ihren PKW. Unfall-km-TUV egal, 24 Std.-Service. Tel. **02306/3 09 24 55**

Tel. **0201/5098629** ATC Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! Tel. **0173/230 2267**

Volkswagen

Golf Cabrio Joker, Bj. 06/97, schwarz-met., 1,8 ltr., 75 PS, 150 tkm, TÜV 06/14, eSP, el. Verdeck, Windschott, BBS, R/C, VB 1.590,-€. **02501/4647** o. **0171/1015952**

Golf Joker, Mod. 98, 1. HD., scheckheft gepf., 5-trg., 44 kw, E 3, blau-met., SSD, Servo, ZV, ABS 1550€Tel. **0157-70487050**

Wohnmobile

Chateau Wohnwagen m. festst. Vorzelt, kompl. Einrichtung, zusätzl. Vorzelt, steht in Datteln a. Campingpl., Jahrespacht bezahlt a. gesundheitl. Gründen zu verk. 2700€Tel. **02590-9388697**

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Privat su. v. privat Wohnmobil, alles anb. Tel. **0178/68 53 654**

Immobilien

Wir bauen für Sie! EFH/DHH/ETW/ Bungalow, Schlüsselfertig oder Rohbau, Garagen, An- und Umbau. **Wohnungsbau Breitmoser. Infos unter: 02592-981163**

Immobilien Verkauf

Bungalow, Holz, ca. 58m² Wfl., m. Terr. und festem Wohnsitz, ges. Grdst. 150 m² auf Gut Eversum zu verkaufen. VB 25.000€. Tel. **0173-8944698**

Offen: Raumwunder, 2 Fam.-Haus, 203 qm Wfl., Bj. 73 mit edler Ausstattung aus 2014 (Parkettböden usw.), Grdst., zu 46,-€ monatlich aud Erbpacht. VB: 275.000,-€. Tel. **0152/54061825**

Selm, Whg. zu verkaufen, ca. 40m², 2 Zi. Kü. u. Bad, kl. Balkon, VB 35.000€. Tel. **0171-8239414**

Mietgesuch

Büroräume oder 4 Zi-Whg. in Drensteinfurt (Bahnhofnähe) von Freiberufler für Unterrichtstätigkeit gesucht, ab 01.05.2014 oder später. Tel. **02501/986868**

Rentnerhepaar, 63 J. + 65 J., suchen Whg. ca. 65 qm, Parterre o. Souterrain o. mit Aufzug, m. kl. Garten o. Terrasse o. Blk., in MS. T. **0157/54554877** o. **0251/91968043**

Suche Kiosk, Trinkhalle, Kneipe günstig zu mieten. T. **015254286836**

Vermietungen

Ascheberg-Herbern, 3-Zi., EG, frisch renoviert, 56,05 m² Wfl., Küche Bad, Keller, Balkon, frei ab 01.04.2014, Miete: netto 260,00€ zzgl. BK 134,-€, zzgl. HK 75,-€ = gesamt 469,00€, Kaut. 696,-€. Tel. **02562-719030**

Ascheberg-Herbern, 5-Zi., 110,20 m² Wfl., Küche Bad, Flur, Keller. Ruhig im 2-Fam. Haus gelegen. Frei ab 01.05.2014, Miete 480,-€ zzgl. BK/HK = gesamt 795,-€, Kaut. 1.440,-€. Tel. **02562-719030**

Drensteinfurt, 3 ZKB, Terrasse, Garten, Garage, 78 m², KM 520 € ab 01.06.14 zu vermieten. Keine Maklercourtage. Tel. **0151-26885287**

Drensteinfurt, Am Ladestrand, DG, 2 Z.K.B., 61,72 m², Miete: 339,46 € zzgl. NK, 3 MM Kaut. 01.06.2014 **Wohnbau Westmünsterland, Willy-Brandt-Platz 1,59379 Selm, Tel: 02592/919970**

Drensteinfurt, Moderne, helle Maisonette 1. + 2. OG, 100 qm im 3 Fam.Hs, 3 ZKB+GWC, Abstellr., Balkon, Stellpl. Kellerräume, Einbauküche sollte übernommen werden, ab 01.05. frei. KM 650,- € + NK. Tel.: **0162-4163900**

Drensteinfurt, Von-Ketteler-Str., 2. OG, 3 Z.K.B., 72,00 m², Miete: 338,40 € zzgl. NK, 3 MM Kaut. nach Vereinbarung **Wohnbau Westmünsterland, Willy-Brandt-Platz 1, 59379 Selm, Tel: 02592/919970**

Drensteinfurt-Stadtmitt: **Helle großz. DGWhg.** (2.OG) ca. 88 m², Wohnz. m. überd. Loggia, 2 Schlafz., Bad mit DU u. wanne, Flur/Essdiele, Keller, ab 01.05.14 od. später, zu verm., KM 480 € + NK + Kaut. Tel. **02389-532863**

Herbern, Wohnung im 1. OG, 3 ZKDB, Terrasse und Garten, Garage, Keller, sep. Eingang, G-WC im EG, zum 01.06.14 zu vermieten, KM 550 € + NK, 2 MM Kaut. Tel. **0160/91874553**

LH, 3 Zi.-Whg., 75 qm, EG, KM 375 € zzgl. NK + Kaut., ab 01.04. Tel. **0176-87554523**

LH, Stadtmitt., kl. Wohnung, 45 qm, 1. OG, teilmöbliert ab sofort zu verm., Tel. **02591-4191**

Lüdinghausen im Seegebiet, schöne, helle 3 Zi.-Whg., 89 qm, 1.OG, Balkon, Pkw-Stellpl., gerne an ruhige Einzelperson 50+ zu verm., KM 465€ + NK + 2 MM Kaut. Tel. **0171-2343536**

Lüdinghausen, Zentrum, 1. OG, schöne helle Einliegerwohnung im Grünen (Steverwall) m. Garten, G-Hütte, 80 m², 2 Zi. Kü., Bad, Stellpl. 20€ ab sofort, KM 485€ + NK Tel. **02303-952599**

Nordkirchen, Traumhaft gelegene 3 ZKDB direkt am Schloßpark, ca. 89 qm "Haus im Haus" über 2 Ebenen, Südbalkon mit Blick ins Grüne, GWC, Keller, Abstellraum, Waschküche, inkl. Garage und Stellplatz KM: 480 € zzgl. NK Tel. **0162/3131854**

Nordkirchen: Exklusive, neue Dachgeschosswohnung im Effizienzhaus! 3 Zimmer, ca. 75qm, 2 Etagen, hochwertige Ausstattung, Südbalkon, barrierefrei, Aufzug, ruhige und zentrale Lage, ab 01.05.2014 zu vermieten, KM 610,00 EUR+ ca. 100,00 EUR NK inkl. Heizung Kontakt: Reher **Wohnbau GmbH, Alexander Reher, Email: alexander.reher@reher-wohnbau.de, Tel.: 0151/29162949**

Offen, 4 Zim.- OG - Whg. in ruhiger Wohnlage, nahe Grundschule mit Kü., Diele, Bad, West-Balkon, Laminat u. Fliesen, gr. Garage mögl., 97 qm, KM 495,-€, + NK + 2 MM Kaut. Tel. **02595/7886** o. **0157-54044636**

Senden Gewerbegebiet. Ihre neue Mehrzweckhalle mit isoliertem Rolltor und hellen Fensterflächen. Ebenerdiges Büro mit bodentiefen Fenstern. Hier werden Sie und Ihre Kunden sich wohlfühlen. 2,95 p.qm zzgl. NK u. Mwst. Tel. **02592/7873**

Senden-Ottmarsbocholt 3 Zi., ca 60,04 m², Keller, frei ab 01.05.2014, Miete: 270,20€ zzgl. BK 109,50€ zzgl. HK 70,-€ = gesamt 449,70€, Kaut. 720,-€Tel. **02562/719030**

Senden-Ottmarsbocholt, 4 Zi., EG, ca. 80 m² Wfl., Bad, Gäste-Wc, Flur, Balkon, Abstellraum, Keller, Garage Miete: 359,-€ zzgl. BK 108,-€, zzgl. HK 102,-€ = gesamt 569,-€, Kaut. 1707,-€Tel. **02562-719030**

Sendenhorst, 230 m², 1500 m² GS großes, lux. 1-2 F.Haus, 8 Zi, Kamin, 3 Bäder, Sauna, FuBb.H, Galerie, Dop Garage, KM 1390 € +NK+Kaut.Neu, voll renoviert, f.Freiberufler geign von Privat zu verm. Kontakt: **0176-38708640** od. **fesaw@hotmail.de**

Sendenhorst, 3 ZKDB, DG, 73 qm, + Abstellr., PKW-Stellpl., KM 365,- € + NK. Tel.: **02526-939990 (werktags)**

Handwerker

Senioren- und Altengerechte Bäder. Alles aus einer Hand. Beratung vor Ort. Angebot kostenlos. **3D-Badplanung. Bad & Fliesenwelt Lüdinghausen, Offener Str. 114, Tel. 02591/208080**

Badewannendoktor! Emaillier- u. Acrylreparaturen bei Schlagschäden. Badewannen reparieren od. beschichten vom **Fachbetrieb Duchowski Bad-Technik**. Bad renovieren statt herausreißen - in 3 Tagen! **Kostenl. Beratung/Angebot Tel. 0251/2652689, www.badtechnik.de**

Erledige Fugarbeiten, auch m. Gerüst sauber u. preiswert m. 30 jähriger Erfahrung Tel.**02541-6972**

Handwerksbetrieb übernimmt komplette Renovierungsarbeiten & Badinstallation (Trockenbau, Innen-/ Aussenputz, Elektrik, Malerarbeiten, Laminat, Fliesen + Gartenarbeiten). **24 Std. Tel. 0163/4586431**

Möbel / Einrichtung

Fundgrube das Sozialkaufhaus für Jedermann sucht ständig Nachschub an guterh. Möbeln, Hausrat, Tisch + Bettwäsche, Textilien, Bücher, Trödel etc. Ihre Sachspenden holen wir gerne kostenl. ab. Tel. **0174-4720881** Lippestr. 43, 59379 Selm-Bork

Bekanntschäften

Er, 53 J., sucht Sie für erot. Treffs bei Kerzenschein u. Wein. Tel.**0173/1071881**

Gefühlv. Mann anfang 60, 176cm, selbstständig, sucht schlanke Frau. Nation. egal, mit Herzenswärme bis ca. 57 J. T. **0171-1674355**

Hübsche Afrikanerin, 36, sucht einen hübschen, netten Mann, 45 - 67 J., zwecks Freundschaft. Tel. **0162/11367464**

Wo ist der Mann, zw. 70-75 J, NR mit einigen Interessen, kein Opa-Typ, liebevoll u. weltoffen, der mit mir einer Frau v. 72 J., 170 cm, in Zuneigung + Vertrauen das Alter werden genießen möchte? Tel. **0176-24642384** keine SMS

Die gute Tat

Platte, 1,50x3,00m m. Märklin HO Eisenbahnschienen festmontiert m. Kabel zu verschenken Tel. **02597-401**

Wärmekabine zu verschenken. Tel. **02535-959455**

Dienstleistungen

Möbelsp. Umzugs-Team, 4 Mann, LKW 6 Std., 265 € o. 8 Std. 465 €, o. Festpreis, zzgl. Außenlift, Kü./Möbel, Mont., kostenl. Besicht. Tel. **0208/4444077**

Putze Ihre Fenster m. Rahmen o. Wintergarten. Tel. **02599-759331**

Umzug / Transporte

Entrümpel24
Entrümpelung - Räumung - Auflösung
Privat oder gewerblich
wir sind Ihr Ansprechpartner,
schnell, zuverlässig und diskret.
Tel.: **02591-89 39 611**

Rümpel Entrümpelung und Haushaltsauflösung Tel:02592 977230, 59379 Selm Tel:0176 99167416 **Deutsches Unternehmen.**

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. **02592-9776600** **www.zahntransporte.de**

Umzüge und Transporte, Küchen u. Möbelmontage/Entsorgung, Top-Team incl. LKW ab 39€/Std., (kostenl. Besichtigung) **www.vogt-transporte.eu** Tel. **02592-9198089**

Fahrräder

Fahrradträger (neuw.) für AHK (2 Räder) günstig abzugeben. Tel.: **02508-8331**

Geschäftliches

Georg Goerd
Zaunsysteme
• Aluminium
• Kunststoff
• Stabgitter
• Torantriebe
Tel. 02598-986470
Brakelstr. 23 - 48308 Senden-Ottmarsbocholt
Musterausstellung - www.georg-goerd.de

Flachdach/Balkon und Ziegeldachprobleme? Top Ausführung durch Profi! **Dachdeckermeister Deipenbrock**. Tel. **02501/444124**

Pflasterarbeiten aller Art und Zaunbau. Tel. **0160/97305653** o. **02534/9729141**

Wärmedämmung hilft auch im Sommer! **www.waermedaemmung-im-altbau.de** Firma Roters Aschberg Tel. **02593-951111**

Gesundheit

Reisen / Erholung

Offen-Münsterland Ferienwoh-
nung optimal gelegen, komforta-
ble u. modernste Ausstattung, WiFi
etc, 2-6 Personen [www.fewo-ste-
verae-perle-offen.de](http://www.fewo-ste-
verae-perle-offen.de) T
02595-385165

Tiermarkt

Hundehaftpfl. 5 Mio. €pauschal:
49,90€/jährlich, Versicherungs-
makler Steiner-Berger,
Tel.:02592/2 16 95

Hundesalon in Ascheberg! Auch
mobil! Schulze Frenking Tel.
02593-6672 oder 01577-
0380914

Nestjung Wellensittiche Stk. 18€,
Rainbow u. andere Farben, leicht
zu Zähmen. Tel. 02596-2031

Garten

Frührentner

übernimmt sämtliche Pflaster- u.
Gartenarbeiten (Hecken- und
Strauchschnitt, Baumfällung,
Terrassen, Wege, Neuanlagen,
Ausschachtungen usw.).
Mit Abtransport und Entsorgung.
- steuerlich absetzbar -
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Aufsitzmäher John Deere STX 38,
sehr schön, an Bastler, FP 400 €,
Drensteinfurt, Tel.
0152/03310964

Buchsbaum ca. 20cm hoch, zur
Beeteinfassung etc. preiswert ab-
zug. Tel. 02591-1563

Green Gartenlandschaftsbau,
Gartenpflege- und Neugestaltung,
pflastern, Rollrasenverl., Bäume
fällen, Heckenschnitt, Entsorgung.
Preiswert u. zuverlässig Tel.
0201/64 46 98 99

Suchen Hilfe bei Gartenarbeit
(Pflege Beete, Unkraut entf., Gra-
ben ausschneiden, Wege freih.
usw). Bevorzugt aus Drst/Wal/Rink
- ab sofort. Tel. 02508-993525
ab 20 Uhr

Übernahme Dauerpflege, Zaun-
bau sowie Hecken- und Strauch-
schnitt, Rollrasen u.v.m. schnell,
gut u. günstig. Gartenservice Ge-
rold Pund. Inh. Ute Pund Tel.
02599-740719 od. 0175-
3886148

Rund um den Baum

ACHTUNG!
Jetzt
Heckenformschnitte,
Wurzeln roden,
Bäume pflegen
und fällen!

**Steuerlich
absetzbar**

**Angebote
kostenlos direkt
vor Ort!**

**Bäume, Hecken, Sträucher, Wurzeln,
pflegen, schneiden, fällen, fräsen.
Kein Problem, egal wo sie stehen!**

Wir informieren Sie gerne 0 25 99 / 74 03 14
Baumpflegefachbetrieb Oliver Krampe
Mobil 01 60 / 98 65 21 65 • www.derbaumlaeuer.de
Zertifizierte Seilklettertechnik seit 10 Jahren

Gesundheit

Zeit nur für dich, Kosmetik u.
Massage. Tel. 02597-2077 427,
zauberwerk-senden.de

Kaufgesuche

!!!!Achtung!!!! Kaufe Pelze bis
5.000 €, Modeschmuck, Porzellan,
Bilder, Münzen, Uhren, Alt/Bruch-
gold Tel. 0152/37919019

!!Achtung, aufgepasst!! Suche alte
Uhren, Silbersteck, Pelze und
Schmuck. Seriöse Abwicklung vor
Ort. Herr Gerhard. Tel.
01577/9239586

Kaufe Bekleidung aller Art, Pelze,
Silberbesteck, Uhren, Münzen,
Schmuck, Näh- und Schreibma-
schinen, LP's, Zinn u. Teppiche zu
fairen Preisen. T.
0176/85989361

Kaufe DA- und HE-Kleidung (Zahle
10-15 Euro pro blauen Sack)
und Trödelsachen. Tel.: 0176-
32664576

Sammler sucht Näh- und Schreib-
maschinen, Zinn, Pelze, Bekleidung
aller Art, Münzen, Uhren, Silberbe-
steck, Teppiche, LP's u. alles an
Schmuck. T. 01520/7644757

Suche Bernsteinkette in oliven-
form/rund Farbe:gelblich/orange
Tel.: 0152-31975787

Unterricht

**Gitarrenlehrer für 11 jährigen
Jungen gesucht,** gerne auch qua-
lifizierte Jugendliche. **Kontakt
bitte tel. ab 19 Uhr unter
02508-9992188**

Veranstaltungen

Frühlingserwachen im Schlager
Keller, **Live-Musik** am
05.04.2014

Verkäufe

Neues Kinderzimmer von Hülsta,
6 Monate gebraucht, massiv, Neu-
preis 3.900 € für 800 € VB zu ver-
kaufen. Tel. 02508-994830

2 Gartenliegen m. Rollen, grün,
wie neu, mit Polsterauflagen, 50,-€
sowie Gartenpavillion, orig. verp.,
300 x 300 x 260 mm, dkl.-grün, VB
30,-€Tel. 02501/6618

250 gute, gebrauchte Golfbälle zu
verkaufen. Tel. 0178/9778307

Altes Klavier, 180,-€; Solex Bj. 71,
330,-€; Reifen m Felge f. Golf Plus,
80,-€; Herdfeuerbesteck 25,-€;
Kopierer 25,-€; Sackkarre 15,-€;
Fondue Kupfer 20,-€ u. farbiges
Waschbecken m. Armat. 60,-€. Tel.
0172/4020221

Bandscheiben-Federkern-Mat-
ratzen **original** verp., 140 x
200cm NP 349 €, für 119 € u. in
90/100 x 200cm für je 99€. Lieferrn
möglich! Tel. 0179/9161122

Dunkelbraune 3-Sitzer Wildle-
dercouch, Rücken Leder bezogen,
241 x 73 x 98 cm, 3 J. alt. 150,- €. **Tel.: 02508-984062**

Echtleder-Garnitur, altrosa, 3er,
2er + Sessel, VB 400,-€. **Tel.
0162/8373757**

Kiste Trödel 5,- €u. 38 LP's v.
Schlager - E.-Musik zus. für 25,- €
zu verk., **T. 0251/663968**

Küche Buche hell m. E-Geräten au-
ßer Kühlschr. 3,90m x 0,80m +
1,00m ab 22.03.14 für 300€ zu
verkaufen. **Tel. 02596-3552**

Kühl-Gefrierkombi, Samsung,
AAA+, Siemens, E-Herd mit 4 Ce-
ranfelder u. Backofen, auch einzeln
zu verk., Preis VB, T.
0251/868994

Ledergarnitur, 3-tlg., zu verk. **Tel.
0151-56993474**

Motor für Aufsitzrasenmäher
Briggs Et Stratton 12.5 HP sehr gu-
ter Zustand, FP 120 € Tel.
0152/03310964

Mustering Regalwand/Bücher-
wand zu verkaufen. Buche und
Weiß, H 2,80 m, L 3,00 m kann in-
dividuell aufgebaut werden, VB
250 €. **Tel. 0151-27598018**

Verkaufe Smartphone von Sam-
sung GT-S5280, schwarz, neu, für
45,- €. **T. 0174/4002269 MS**

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u.
Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab
35,-€. **Fa. Weiß 02504-77174**

Verschiedenes

Abnehmen mit Hypnose "spielend
leicht"! Nichtraucher werden für
nur 90 €. **Tel. 02594/787263
www.info-hypnose.de**

Haus- und Garagentrödel im
Haus auf 2 Etg., vom 15.03.-06.04.,
tägl. von 9-19 Uhr. Bei: Eichler in
Selm-Bork, Lünener Str. 89 - für
Kaffee und Kuchen ist gesorgt.
Tel.: 02592/62719

Kostenlose Abholung von Gefrier-
schränken- und Truhen, Waschma-
schinen, und alles aus Metall und
Schrott. **Tel.: 0176-32664576**

Welcher Skatclub sucht 3. Mann?
Hobby-Skatspieler su. Spielgemein-
schaft, ca. alle 14 Tage, nicht WE.
Tel. 0171/7379982

**Bürgerstiftung
Ascheberg**

GEHEN SIE STIFTEN!
www.buergerstiftung-ascheberg.de

Sparkasse Westmünsterland Volksbank Ascheberg-Herbern
Konto 37644705 Konto 11004000
BLZ 401 545 30 BLZ 400 696 01

**Dreingau Zeitung
online**

UNESCO-Weltkulturerbe: Amalfitana - die göttliche Küste,
historisches Neapel - im Herzen Kampaniens, Pompeji -
das prominenteste Opfer des majestätischen Vesuvus
Landidyll im Zitronenhain - frischer Mozzarella und hausgemachte
Spezialitäten bei Wein und Limoncello
Capri - unsterbliche Felsenkönigin

Online-Infos: www.kus.globalis.de

EXKLUSIV - LESERREISE :

**Der Golf von Sorrent -
Romantik unter dem Vesuv**

Amalfi - Ravello - Neapel - Capri - Anacapri - Sorrent - Massa
Lubrense - Pompeji - Vesuv - Salerno - Paestum

8 Tage Standortreise in einem Hotel der Kategorie **17.04. - 24.04.2014**
Flug ab/an **Düsseldorf** p.P.ab € **878,-**

INFOS & BUCHUNG:
Tel. 02 51 / 592 68 68 • www.kus.globalis.de

Eingeschlossene Leistungen:

- Transfer zum Flughafen ab HBF Münster und zurück - Flug nach Neapel und zurück
- Flugabhängige Steuern und Gebühren - Transfers im Zielgebiet lt. Programm
- 7 x Übernachtungen - 7 x Frühstück - 6 x Abendessen - 1 x typisch neapolitanisches Abendessen im Hotel - Deutsch sprechende Reiseleitung vor Ort - Reiseliteratur

REISEVERANSTALTER:
GLOBALIS® ERLEBNISREISEN

**Fordern Sie noch heute den
ausführlichen Prospekt an!**

kaufen - sparen **KREIS KURIER**

Buchung und Beratung: **Kaufen und Sparen** • Neubrückerstraße 8 - 11 • 48143 Münster • **Tel. 02 51 / 592 68 68** • Fax 0251/592 90 87 35

STELLENMARKT



Für die gärtnerische Pflege unseres Privathofes in der Nähe von 48317 Rinkerode und die technische Betreuung der Gebäude suchen wir einen vertrauensvollen

Gärtner / Haustechniker in Dauerstellung

gerne mit KFZ-Kenntnissen und PKW-Führerschein.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Bewerbungsfoto an diese Zeitung unter: **Chiffre 422560**

Familie sucht freundliche und zuverlässige Haushaltshilfe

für alle im Haus anfallenden Arbeiten in Festanstellung für 30 Std. / Woche an 5 Tagen. Nähe Rinkerode.

Zuschriften mit Bewerbungsfoto unter **Chiffre-Nr. 422566** an diese Zeitung.

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung



Dr. Andreas van Meegen

Fachzahnarzt für Kieferorthopädie

Fröhliches, dynamisches Praxisteam sucht engagierte und motivierte Mitarbeiter/innen für **kieferorthopädische Fachpraxis**:

Auszubildende (m/w) zum 01.09.2014

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Unterlagen bitte an:
Dr. Andreas van Meegen, Hiltruper Str. 7, 48167 Münster
oder per E-Mail an: bewerbung@kfo-wolbeck.de



Jammern, dass alles teurer geworden ist: Das kommt bei Gehaltsverhandlungen nicht gut an. Besser ist es hingegen, die eigenen Leistungen zu betonen.

Foto: Britta Pedersen

Bloß nicht jammern

So bekommen Mitarbeiter mehr Gehalt

Über Geld spricht man nicht, sagt der Volksmund. Wohl auch deshalb fällt es vielen Beschäftigten schwer, ihren Chef um mehr Geld zu bitten.

Statt sich der Situation zu stellen, nehmen es viele lieber in Kauf, jahrelang das gleiche zu verdienen. Wer sich dann endlich überwindet, hat oft viele Fragen. Wie das eigene Anliegen am besten durchbringen?

Ein sehr guter Zeitpunkt für das Gespräch ist das Frühjahr. Die meisten Mitarbeiter forderten zum Jahresende mehr Gehalt, sagt der Karriereberater Jürgen Hesse. Die eigene Forderung dann zu stellen, wenn nicht gleichzeitig noch viele andere vorstellig werden, sei psychologisch klüger.

Allerdings gibt es auch Ereignisse, bei denen Mitarbeiter von einer Gehaltsverhandlung besser absehen. Das ist etwa der Fall, wenn ein wichtiger Kunde abge-

sprungen ist.

Drei Fallstricke sollten Arbeitnehmer vermeiden: „Jammern, dass alles teurer geworden ist, auf Kosten anderer argumentieren und dem Chef drohen“, zählt Hesse auf. Stattdessen kommt es auf realistische Forderungen an. „Man muss immer etwas höher pokern, um das zu bekommen, was man will. Aber nicht zu hoch, dass der Chef verärgert ist“, rät Hesse. Eine gute Größe sei eine Erhöhung etwa um drei Prozent des Bruttojahresgehalts. Alles jenseits der fünf Prozent sei hingegen unwahrscheinlich.

Ein realistischer Zeitraum, um mehr Gehalt zu fordern, ist alle 18 Monate bis zwei Jahre. Voraussetzung ist allerdings, dass Mitarbeiter in dieser Zeit ihre Leistung gesteigert haben, erklärt Martin Wehrle, Karriereberater aus Appel bei Hamburg. Die Tatsache allein, dass Beschäftigte wieder 18 Monate länger für eine Firma gearbeitet haben, sei noch kein Erhö-

hungsgrund.

Doch es muss nicht immer Geld sein, über das Vorgesetzter und Mitarbeiter verhandeln können. „Es gibt eine Reihe von Dingen, die der Chef seinem Angestellten zugutekommen lassen kann, ohne dass der Fiskus zuschlägt“, sagt Isabel Klocke. Sie ist Abteilungsleiterin Steuerrecht und Steuerpolitik beim Bund der Steuerzahler in Berlin. Ein Dienstwagen oder ein Smartphone – das sind nur einige der steuerfreien Zuwendungen, von denen Arbeitnehmer profitieren. Auch sogenannte Sachzuwendungen wie Benzin- oder Essensgutscheine können eine nette Beigabe sein. „Sie sind aber nur bis 44 Euro pro Monat steuerfrei“, sagt Klocke.

Vorsicht sei hingegen allerdings bei Zuschüssen etwa zur privaten Vorsorge geboten. Das könne vom Finanzamt als verkappter Lohn gesehen werden und müsse versteuert werden. • **dpa**



Qualität, Erfahrung,
Kundenzufriedenheit –
seit über 130 Jahren

Nüsing – Individuelle
Lösungen rund ums Haus.



- Sonnenschutz für Außen und Innen
- Terrassenüberdachungen / Glasoasen
- Rollläden und Steuerungen
- Hausabschlüsse und Vordächer
- Sonderlösungen

MONTEURE GESUCHT!
Bewerben Sie sich jetzt!

Nüsing GmbH · Borkstraße 1 · 48163 Münster
Telefon 0251-7800140 · Fax 0251-7800146
www.nuesing.de
info@nuesing.de

STELLENMARKT



Wir suchen zum 1. 8. oder 1. 9. 2014 für unser Praxisteam in Walstedde

eine aufgeschlossene, teamfähige

Auszubildende zur ZFA (m/w).

Schriftl. Bewerbung bitte an:

Dr. Scholle
St. Lambertus Kirchplatz 14 · 48317 Drensteinfurt

Stellenangebote

Für private und gewerbliche Kunden?

Glas und Rahmenreinigung, noch Termine frei! T. 02501/922163 o. 0172/ 5949198

Das **Bistro Sundern** in Nordkirchen Sucht Servicekraft und Küchenhilfe auf 450 €. 9-14 Uhr oder und 18-22 Uhr Wochenenden und Ferien Frei Achtung keine Schüler Info unter 02596/938679

Wir suchen junge Damen und Herren (ab 18 J.) als Aushilfe im Servicebereich, Arbeitszeiten Wochenende. Vorstellungsgespräch: 19.03.14, ab 16 Uhr, **Restaurant Schloß 1, 59394 Nordkirchen**

1 Mitarbeiter/in für den Verkauf in **Nottuln/ Coesfeld/ Havixbeck/ Lüdinghausen**, gerne mit Erfahrung im Service, zu sofort gesucht. Telefonische **Bewerbung 02861-8938435 oder 0170-5231818.**

Suche **freundlichen** und aufgeschlossenen Kollegen (m/w) für den Verkauf von Tiefkühlkost oder als Katalogverteiler (Vollzeit/Teilzeit). Rufern Sie mich direkt an und informieren Sie sich. **Eismann Meinhard Dannes Tel.: 0160-7810617**

Compass Yachtzubehör aus Ascheberg sucht aus naher Umgebung eine Reinigungskraft auf 450 € Basis für den Compass Maritim-Shop. Arbeitszeit vormittags nach Absprache. Wir freuen uns auf Ihrem Anruf (oder Mail): **montags ab 10.00 Uhr 02593-915301, Frau Kersting (ulrike.kersting@compass24.de)**

Stellengesuche

Hilfe Ihnen gerne in Ihrem Garten. Tel. 01575/4360900

Gärtner sucht Arbeit (Nebenberuflich). Tel. 0152/21640113

Fahrtätigkeiten, Botenfahrten od. Empfang auf 450,- Basis gesucht. Tel. 0173-7113902

Biete Hilfe bei der Betreuung Ihrer Angehörigen. Gerne tägl. Tel. 0157-81907416 (Raum LH, Offen)

Nebenbeschäftigung

Putz- u. Bügelhilfe, ca. 7 Std á 11€ auf Mini-Job-Basis in Senden ges. Tel. 02597-9399888

Ehrl. u. zuverläss. Haushaltshilfe in Senden gesucht, evtl. 14 tg. ca. 4-5 Std./wtl. Tel. 02597-6922747 ab 11 Uhr

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Wir suchen ab sofort

10 Schlosser & Schweißer m/w gesucht!

- für Rohrleitungsbau
- abgeschlossene Ausbildung
- Kenntnisse in der Verwendung von Flanschen
- Weiterbildung: SCC 16/18, BGR190, Anschlägerschein etc., wünschenswert
- Bei Schweißen: gültige Scheine zwingend erforderlich
- Einsatzort: Umkreis Dortmund

Wir freuen uns auf Sie!

ACCURAT GmbH
Hellstr. 7 · 59227 Ahlen
Tel.: 02382/855994-0 oder
Mail: ahlen@accurat.eu

PERSONALDIENSTLEISTUNGEN
ACCURAT

WEILKE

LOGISTIK UND TRANSPORT

Sie kennen uns als modernes, erfolgreich expandierendes mittelständisches Unternehmen der Verkehrswirtschaft.

Für unseren Speditionsstandort **Ascheberg** suchen wir eine/n qualifizierte/n

Disponenten (m/w)

mit Erfahrungen im internationalen/nationalen Fernverkehr. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Kraftverkehr Münsterland C. Weilke GmbH & Co. KG
Haselburger Damm 1, 59387 Ascheberg, Tel. 02593 / 929 560
personal@weilke.de

Beim Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Münster

ist zum 1. Juli 2014 die Stelle einer / eines

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiters (Dipl.-Ing. / Bachelor / Master Versorgungstechnik)

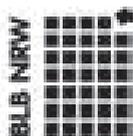
zu besetzen.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen über ein abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium bzw. Bachelor- /Masterstudium der Fachrichtung Versorgungswesen/Technische Gebäudeausrüstung verfügen. Ein profundes baufachliches Wissen über alle Leistungen und Leistungsbilder gemäß § 3 HOAI wird vorausgesetzt. Vertiefte Kenntnisse im Vertragsrecht, sowohl gemäß HOAI als auch VOB sind ebenfalls unabdingbar. Neben den Fachkenntnissen sind einschlägige Software- und SAP/R3 Kenntnisse erforderlich.

Wir erwarten ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit, ausgeprägte Kooperations- und Integrationsfähigkeit sowie sachorientierte Durchsetzungsfähigkeit und ausgeprägtes Verhandlungsgeschick.

Frauen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Bewerbung von Schwerbehinderten ist ausdrücklich erwünscht. Diese Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund. Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW ist ein familienfreundliches Unternehmen.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung, das Anforderungsprofil sowie die Kontaktdaten für Ihre Bewerbung erhalten Sie im Internet unter www.blb.nrw.de.



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
Münster



Staatlich anerkannte, private
Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)



HBZ
HANDWERKSKAMMER
MÜNSTER

Erfolgreich in der Modebranche

Fashion Management

AB OKTOBER 2014 IM HBZ MÜNSTER

Abschluss: Bachelor of Arts (B.A.)
Studieninhalte: BWL, Marketing, Wirtschaftsenglisch, Modewirtschaft und -management, Kunst- und Kostümgeschichte, Gestaltungslehre, Studium in der Praxis
Info-Termine: 1. April, 6. Mai, 3. Juni und 1. Juli 2014, jeweils um 17:00 Uhr im HBZ Münster

Unser Tipp: Fördermöglichkeiten durch Studenten-BAföG

HBZ MÜNSTER
Echelmeyerstraße 1-2, 48163 Münster
Telefon 0251 705-4444
weiterbildung@hbz-bildung.de
www.hbz-bildung.de

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Kreis Kurier / Dreingau Zeitung sucht genau Sie als

Verteiler/in

(Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.)
am Mittwoch und Samstag

Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Bösensell + Lüdinghausen + Herbern Davensberg + Seppenrade

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

k + s Logistik GmbH & Co. KG
Tel. 0251 / 592 - 58 52
Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55
christine.pallaske@kus-muenster.de
Neubrückenstr. 8-11 + 48143 Münster



derwerbebote
PROSPEKTVERTEILUNG

Zuverlässige Zeitungsboten gesucht!

Ihr habt samstags und/oder mittwochs 2-3 Std. Zeit bei fairer Bezahlung Zeitungen in Eurem Wohngebiet zu verteilen? Dann jetzt bewerben (ab 13 Jahre)

Besonders freuen wir uns auf Bewerbungen aus Rinkerode, Drensteinfurt & Albersloh
Rudolf-Diesel-Straße 45 · 48157 Münster · Tel. 02 51 / 4819838 · Fax 02 51 / 13 65 68 15
bewerber@derwerbebote.de · www.derwerbebote.de

Immobilien

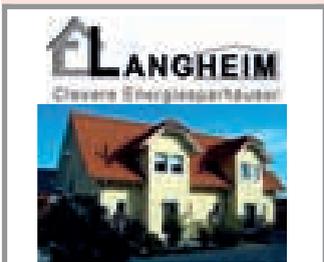


!! TOTALER WAHNSINN !!
 Aus geplätzten Aufträgen bieten wir noch einige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
 zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder
 Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?
Info: Exklusiv-Garagen
Tel: 0800 - 785 3 785 gebührenfrei (24 h)

Immobilien-Service
Zum Sommer im Traumhaus!
 Sendenhorst, exkl. EFH
 in Sackgassenlage, Bj. 2002,
 Erbpacht-Grd. 482 m², Wfl. ca. 153 m²,
 gr. Garage, Carport, Keller,
 Regenwasserzisterne uvm.
KP auf Anfrage.

Vereinigte Volksbank eG
 Tel. 0 25 04 / 6 85 95
www.vereinigte-vb.de

Sendenhorst
 gut aufgeteilte,
 3,5-Zi.-Maisonettewohnung,
 96 qm Wfl., Bj. 2000,
 sonniger Balkon, hochwertige
 Einbauküche, 2 Bäder,
€ 630,- zzgl. NK
Immobilien Kupfernagel
 Tel.: 0172 / 5 30 75 41



Wir bauen auf Ihrem oder einem unserer Grundstücke

- hocheffiziente Energiesparhäuser in Holzständerbauweise
- extrem kurze Bauzeit
- hohe Qualität zu bezahlbaren Preisen

Sprechen Sie uns an

www.langheim-haus.de
 Telefon: 0 25 38 / 9 51 63



20.-23.03.2014
 MESSE UND CONGRESS CENTRUM
HALLE MÜNSTERLAND
DO. 11-19 UHR
FR.-SO. 10-18 UHR

BAUEN & WOHNEN

ERMÄSSIGUNG:
5€ STATT 8€
 (gültig für eine Person bei Couponvorlage) k+s

www.bau-messen.de /baumesse.muenster

NISSAN

Autohaus Büscher
 Service & Qualität in Ihrer Nähe für alle Automarken

Kurzfristige Termine möglich!

Reifenhotel 20,- €
 (inkl. Lagerung & Montage)

Waschen immer ab 2,50 €

Jeden 1. Samstag im Monat
HAPPY HOUR: jede Autowäsche zum 1/2 Preis

Ascheberger Straße 22
 59387 Ascheberg-Herbern
 Telefon: (02599) 16 11



Mit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** helfen Sie Menschen in Not. Schnell, unkompliziert und in rund 60 Ländern weltweit. Unsere Teams arbeiten oft in Konfliktgebieten – selbst unter schwierigsten Bedingungen. Ein Einsatz, der sich lohnt:
www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten

Bitte schicken Sie mir unverbindlich

Informationen zur Mitarbeit im Projekt
 Allgemeine Informationen über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**
 Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Name

Anschrift

E-Mail

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
 Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin
Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

MÉDECINS SANS FRONTIÈRES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
 Träger des Friedensnobelpreises

Leserbrief

„Hätte klare Position erwartet“

Zum Artikel „Schnittmengen reichen nicht“ (DZ am 8. März) erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„Mit Blick auf die Bürgermeisterwahl am 25. Mai teilt die FDP mit, sie habe beschlossen, keinen der beiden Kandidaten zu empfehlen.“

Während die FDP sich also aus der politischen Auseinandersetzung zurückzieht, wünscht sie sich doch für die Kommunalwahl einen Stimmenanteil von mindestens zehn Prozent.

Damit begibt sich die FDP in einen Widerspruch: Einerseits lehnt sie die sogenannte Abnickpolitik gegenüber den Vorlagen des derzeitigen Bürgermeisters Berlage ab, andererseits will sie aber in der entscheidenden Frage der Bürgermeisterwahl keine Stellung beziehen. So wird der mehrheitlich im Rat vertretenen CDU der Vorwurf gemacht, sie sei eine Abnickpartei, wobei diese Frage der politischen Kultur doch wohl eher den mehr und mehr selbstherrlichen Führungsstil des derzeitigen Bürgermeisters betrifft.

Paul Berlage hat in den zehn Jahren seiner Amts-

zeit unzweifelhaft einiges erreicht. Manches andere ist ihm jedoch misslungen, wie die Probleme in der örtlichen Schulpolitik und bei der Entwicklung des Innenstadtkonzeptes zeigen. Eingehen auf das Interesse der Bürger ist offenbar nicht seine Sache.

Angesichts der deutlich formulierten Kritik der FDP an der Politik des Bürgermeisters hätte ich eine klare Position für die Wahl des Gegenkandidaten Carsten Grawunder erwartet. Der zu erwartende, prozentuale Stimmenanteil der FDP in Drensteinfurt gibt ihr nur eine Chance, an einer politischen Veränderung mitzuwirken, wenn sie sich kompromissbereit zeigt. Ich kann es nicht verstehen, dass eine Partei sich nicht positioniert, aber vom Bürger klare Wahlentscheidungen erwartet.

Als Mitglied der CDU verrete ich grundsätzlich die politische Richtung der CDU, doch wünsche ich mir nach zehn Amtsjahren des Bürgermeisters frischen Wind in der festgefahrenen Stadtpolitik – mit Carsten Grawunder.“

Ilona Gröne
48317 Drensteinfurt

Leserbriefe spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wider. Wir freuen uns über jede Zuschrift. Bitte schreiben Sie nicht mehr als 70 Zeilen. Wir behalten uns Kürzungen vor. Einsendungen mit vollständiger Anschrift und Telefonnummer an: Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt; E-Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de.

www.dreingau-zeitung.de

Kältestopp für Steildächer:
Neues Aufdachdämmsystem schützt vor Wärmeverlust!

Steigende Energiekosten erfordern für Neubauten und Sanierung von geneigten Dächern zuverlässige Dämmsysteme zum Schutz aggressiver Witterungseinflüsse.

Foto: Dörken GmbH & Co. KG

tem gibt es als Dämmplatte für die Ergänzung zur Zwischensparrendämmung als reines Aufdachdämmelement in verschiedenen Ausführungen von 50 bis 180 mm Stärke/Dicke. Bestehend aus Polyurethan-Hartschaum nach DIN EN 13165 erzielen die Hochleistungsplatten mit einer robusten, rutschhemmenden Oberfläche hervorragende Dämmwerte. Praktisches Zubehör für die fachgerechte Detailausbildung macht das neue Dämmsystem perfekt!

Um Wärmeverluste noch effektiver zu stoppen, entwickelte Dörken die neuen Aufdachdämmelemente Delta-Maxx-Polar, mit denen die Steildach-Systemlösungen des bisherigen Programms abgerundet werden. Damit ist die energetische Optimierung der Konstruktion voll dem Delta-System angepasst. Das neue Sys-

Weitere Informationen im Internet unter www.doerken.de



Yogalehrer Ausbildung
Berufsbegleitende Ausbildung in kleinen Gruppen,
Dauer: 2 Jahre,
Beginn: 26./27. April 2014,
Infos und Anmeldung:
www.ashtangayogajetzt.de
info@ashtangayogajetzt.de
Tel.: 02538 - 618
Ulla Langheim, Yogalehrerin



Hotel - Restaurant - Festsaal
AHLÉN, Kruppstr. 11, Tel. 02382-73226, Fax 72822
info@hof-muensterland.de
Unser Schnitzel-März
21. bis 23.03.2014
28. bis 30.03.2014
freitags und samstags
von 18.00 bis 21.00 Uhr
sonntags
von 17.00 bis 20.00 Uhr
Schnitzel vom Schwein
sowie Geflügel oder die
vegetarische Variante,
inkl. Beilagen,
Salat- und Dessertbuffet
pro Person 12,90 €
Kinder von 4-9 J. nur 6,90 €
Um Tischreservierung wird gebeten.
Essen Sie, soviel Sie mögen!
Denken Sie schon jetzt
an Ihre Tischreservierung
für Karfreitag und Ostern!
www.hof-muensterland.de
- Montag Ruhetag -

Leicht und figurbewusst in den Frühling starten



Abnehmen steht im Frühling bei vielen ganz oben auf der To-Do-Liste. Und wer hätte das gedacht? „Frühstücker“ sind oft die schlankeren Menschen. „Ein wichtiger Faktor für einen aktiven Tag ist das Frühstück. Es liefert Energie und ist unverzichtbarer Bestandteil einer ausgewogenen Ernährung. Dabei muss auf Süßes nicht verzichtet werden: Zusammen mit Quark auf einem Vollkornbrötchen ist Konfitüre eine leckere Variante“, rät Ernährungsexpertin Bärbel Breuer aus Aachen. Speziell für ernährungs- und figurbewusste Frühstücker wie herkömmliche Konfitüren und Balance (ausschließlich mit Fruktose und Süßstoffen gesüßt) und dadurch mit 50 Prozent weniger Kalorien als herkömmliche Konfitüren).

Kleine Firma übernimmt sämtliche Gartenarbeiten **gut und günstig** (Terrassenreinigung, Dauerpflege, etc.)
Tel. 0151/26979462

Privat-Darlehen für Haus- und Grundbesitzer, auch bei Zwangsmaßnahmen, vermittelt
Dirk Freels
26919 Brake, ☎ 04401/81218, Fax 81348

Heizöl & Diesel / Landhandel
STALJAN
Am Bahnhof 10 - Rinkerode
☎ 02538-8011
Flüssiggas in Tanks & Flaschen

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de 0800 11 949 11



www.kindertrauen-sternenland.de

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
Waschautomaten, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde
Rudolf Klink - Walstedde
Telefon 0 23 87/ 7 97



Malerbetrieb Feldhoff GmbH
Drensteinfurt - Tel.: 0 25 08 / 86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

business-it consulting So individuell, wie Sie es sind!
PSC Philipp Spielbusch Computer
Warenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign
Philipp Spielbusch
Ahlener Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 0 25 08.30 59 - 248
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

SCHNITTROSEN KRONSHAGE
Täglich schnittfrisch
Sträuße, Gestecke und Kränze
Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

Partyservice Niess
www.partyservice-niess.de
Unser Highlight
„Weber Grill BBC“
Tel. 0 25 08 / 98 53 23

Neu in Drensteinfurt



Fögeling Bernhard
Heizung - Sanitär
Kundendienst

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Badsanierung

Riether Straße 58 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 02508-7273 · Mobil 0171-3650727
E-Mail b.foegeling@web.de

Simone Merschhoff
Pflegesachverständige
Fachkraft für Pflegebedürftigkeit
Krankenschwester
Natorp 24
48317 Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08199 95 40
Mobil: 01 7114 22 94 43
E-Mail: simone.merschhoff@gmx.de

- Beratung in:
 - Neueinstufung
 - Höherstufung
 - Widerspruchsbegründung
- Begleitung bei der Begutachtung durch den MDK
 - Heil- und Hilfsmittel
 - Gutachtenerstellung für privat und gerichtliche Gutachten

u.v.m.

Elektro Service
über **25 Jahre** Meisterbetrieb **Ingo Ahlers**
Hausgeräte-Service
Am Ladestrand 12 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 · Mobil 0171 413 85 77

100 Jahre Rennverein Drensteinfurt e. V. 1911 - 2011



www.rennverein-drensteinfurt.de

EINLADUNG

zu der am Sonntag, 30 März 2014, um 11:00 Uhr in der Gaststätte „La Piccola“ (vorm. Kolpinghaus) Marienstrasse 17 · 48317 Drensteinfurt stattfindenden

ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG (O.M.V.)

Tagesordnung:
Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung des Protokolls der letztjährigen O.M.V.
3. a) Geschäfts- und Kassenbericht
b) Entlastung des Vorstandes
4. Vorstandswahlen
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Beschlussfassung über die Abhaltung eines Renntages im August 2015
7. Verschiedenes
Wegen der Wichtigkeit wird um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder gebeten!

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Storck, 1. Vorsitzender

Achtung!
Der Renntag findet am Sonntag, 17. August 2014 statt!



Familienanzeigen



ABSCHIED
KANN AUCH
»ANDERS« SEIN

Martin Huerkamp
Bestattermeister und
Thanatologe für den
Kreis Warendorf



Mit eigenen Abschiedsräumen in Ahlen, Warendorf,
Freckenhorst, Hoetmar und Drensteinfurt.

DAS BESTATTUNGSHAUS
HUERKAMP

Das führende Bestattungshaus
im Kreis Warendorf

Tel. Sendenhorst 02526/95 16 16
Tel. Walstedde 02387/91 96 50
Tel. Drensteinfurt 02508/999 76 1
Infos: www.huerkamp.eu



BESTATTUNGEN
HEIMKEN

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/ 2 67
Telefax 0 25 08/ 95 62

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/4 67

0170/99285 13

**Grabmale
Grababdeckungen**

aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf
Ausführung

www.steinbildhauerei-ruether.de



GRABSTEINE

AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT

TELEFON 02508 / 306

ENTWURF UND AUSFÜHRUNG

ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE



D ... für ein tröstendes Wort, gesprochen oder geschrieben;
A ... für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;
N ... für ein stilles Gebet;
K ... für alle Zeichen der Liebe und Verbundenheit;
E ... für Blumen und Geldspenden;
... für das ehrenvolle Geleit zu seiner letzten Ruhestätte.

Im Namen aller Angehörigen
Barbara Eickenbusch

**Gerhard
Lenz**

Drensteinfurt, im März 2014

* 28. November 1926
† 24. Januar 2014

Das Sechswochenseelenamt ist am Samstag, dem 22. März 2014,
um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt.



Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

(Dietrich Bonhoeffer)

Nach einem langen Lebensweg, den wir gemeinsam gehen durften,
nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von meinem lieben
Mann, guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Alois Vagedes

* 21. September 1919 † 12. März 2014

Du wirst immer bei uns bleiben
Anna Vagedes, geb. Eggenstein
Brigitte, Bernhard, Heiner,
Gerd, Annegret und Maria
mit ihren Familien

48317 Drensteinfurt, Südwall 18

Das Seelenamt feiern wir am Montag, dem 17. März 2014 um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche
St. Regina in Drensteinfurt; anschließend findet die Beisetzung auf dem Friedhof Merscher Weg,
von der Friedhofskapelle aus statt.

Wir beten für den lieben Verstorbenen am Sonntag, dem 16. März 2014 um 19.00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Regina.

Wir hoffen, mit dieser Anzeige auch diejenigen zu erreichen, die versehentlich keine persönliche
Nachricht erhalten haben.

